

09/25

AMTI ICHE NACHRICHTEN UND INFORMATIONEN







SORGEN FÜR ENTSPANNTES PARKEN IN LEOBEN

SICHER DIR DEINEN TIEFGARAGENPARKPLATZ

DEIN PKW

UM € 105,00

DEIN BIKE

UM € 49,00

IM MONAT!





Neue E-Bikes für Leoben: V.I. Bürgermeister Kurt Wallner, Martin Skerlan (Fa. Dott), Stadtwerkedirektor Ronald Schindler, Gemeinderätin Susanne Sinz und Valentina Knoll (ÖBB)

Liebe Leobenerinnen und Leobener!

Die Stadt setzte einen weiteren wegweisenden Schritt in Richtung E-Mobilität. Die Stadtwerke Leoben stellten am E-Mobilitätstag Ende Juni drei neue vollelektrische Stadtbusse des Typs eCitaro offiziell in Dienst. Diese umweltfreundlichen Transportmittel erzielen eine Reichweite von bis zu 320 Kilometern und leisten damit einem starken Beitrag zu einer zukunftsfitten und nachhaltigen Mobilität. Diese Investition von rund drei Millionen Euro konnte dank der vollständigen Ausschöpfung des Fördertopfs auf Bundesebene realisiert werden.

Ein weiteres Highlight unserer Mobilitätsoffensive sind 14 neue E-Tankstellen am
Tivoli, die gleichzeitig als Carports mit
Photovoltaik ausgestattet sind. In solch
zukunftsträchtiger Form bieten sie einen
zusätzlichen Antrieb für E-Mobilität in unserer Stadt. Zudem erweitern wir unser
Angebot im Bereich Mikromobilität um
insgesamt 40 E-Bikes im Vollausbau, die
allen Bürger:innen zur Verfügung stehen.

Neben Mobilität bedeutet auch gepflegte Infrastruktur Lebensqualität. Die Sanierung der Schillerstraße läuft bereits, die Turmgasse (Landesstraße) wird derzeit durch das Land Steiermark saniert. Am Hauptplatz gehen die Sanierungsarbeiten bis Ende September in die Endphase. Der Engelsbrunnen ist bereits fertig, die Arbeiten an der Pestsäule und am Bergmannsbrunnen sind voll im Zeitplan. Die Homanngasse steht ab September bis in den November hinein auf der Agenda. Ich freue mich, dass der Hauptplatz recht-

zeitig zum Gösser Kirtag in neuem Glanz erstrahlen wird.

Ein sensibler und wichtiger Schwerpunkt liegt auf dem Thema "Demenz". Im Rahmen der Aktionswoche Demenz finden im Rathaus-Foyer Veranstaltungen zum Tag der psychischen Gesundheit statt. Im Begegnungszentrum Lerchenfeld eröffnen wir das Café "Vergiss mein nicht". Außerdem werden ab 15. September neue Vitalpässe für Senior:innen, Erwachsene und Kinder aufliegen. Auch dies ist ein Angebot, das zur Gesundheitsförderung im Alltag einlädt.

Zum Schulstart wünsche ich Jasmin Iberer, neue Leiterin der Mittelschule Leoben-Stadt, und Susanne Winterer, neue Leiterin der Volksschule Leoben-Leitendorf, die bis zum Betrieb des neuen Bildungszentrums in der Fröbelgasse noch interimsmäßig am Schulstandort Leoben-Göß untergebracht ist, alles Gute und viel Erfolg bei den verantwortungsvollen Aufgaben. Ebenso beglückwünsche ich den neuen Direktor des Europagymnasiums René Traar zu seiner neuen Funktion.

Es freut mich sehr, dass unsere Kinder nach den Sommerferien gut erholt ins neue Schuljahr starten konnten. Während der Ferien haben wir sie bei der Aktion "Sommersport und Spaß" willkommen geheißen. Knapp 900 Kinder haben vom Angebot der Stadt Gebrauch gemacht.

Ein Besuch lohnt sich auch im Pavillon der STEIERMARK SCHAU vor dem Rathaus. Dort können sie bis 31. Oktober kostenfrei die Vielfalt unserer Heimat erleben. Künstler:innen wie der renommierte Maler Herbert Brandl, der erst kürzlich verstorben ist, stellen aus.

Digitalisierung ist ein weiterer Meilenstein, den wir weiter vorantreiben. Unter dem Motto "Digital. Kompetent. Alltagsnah." unterstützen wir ab Herbst Bürger:innen wieder mit Workshops zur digitalen Teilhabe.

Abschließend darf ich mich bei Pfarrer Martin Waltersdorfer, der in den Seelsorgeraum Birkfeld wechselt, und Stadtpolizeikommandant Oberst Karl Holzer, der nun in Pension gegangen ist, für ihr Engagement und ihre langjährigen Tätigkeiten in Leoben bedanken. Und natürlich lade ich Sie alle herzlich zum Gösser Kirtag ein – dem wohl wichtigsten Tag des Jahres in Leoben, um miteinander zu feiern und Gemeinschaft zu genießen.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen unsere Stadt weiter lebenswert, nachhaltig und voller lebendiger Vielfalt zu gestalten.

Herzlich Ihr

Kurt Wallner Bürgermeister der Stadt Leoben

Grüner Strom für voestalpine

Mit dem Projekt "Neue Anbindung Leoben" schafft die Austrian Power Grid (APG) die Grundlage für eine klimafreundliche, strombasierte Industrie. Der Bau eines neuen Umspannwerks und einer leistungsstarken Stromleitung bereitet nicht nur der voestalpine Donawitz den Weg zur CO₂-armen Stahlproduktion, sondern stärkt auch die Versorgungssicherheit für die gesamte Region. Ab 2027 wird in Donawitz ein Elektrolichtbogenofen Stahl mit grünem Strom erzeugen. Damit das gelingt, braucht es zuverlässige Stromnetze – genau dafür sorgt das 118-Millionen-Euro-Projekt, das seit April 2024 läuft und planmäßig bis 2026 fertiggestellt wird. Franz Kainersdorfer, Vorstand der voestalpine AG, betonte beim Lokalaugenschein auf der Baustelle in Leoben, wie wichtig die sichere Stromversorgung für das Projekt "greentec steel" ist: "Ab 2027 ersetzen wir in Donawitz den Hochofen durch einen Elektrolichtbogenofen - ein zentraler Schritt in Richtung CO₂-Reduktion."

Ein zentrales Element ist das neue Umspannwerk Leoben, das in anspruchsvoller Hanglage errichtet wird. Beeindruckende Zahlen zeigen die Dimension: Zwei bis zu 20 Meter hohe Stützmauern,



Das Umspannwerk in Leoben-Donawitz nimmt Form an.

189 Bohranker im Fels, 170.000 m³ bewegtes Material - das entspricht rund 70 olympischen Schwimmbecken. Der Bau der Schaltanlage startet im Herbst 2025, die Inbetriebnahme ist für Sommer 2026 geplant. Parallel wird das bestehende Umspannwerk Hessenberg erweitert und insgesamt rund sieben Kilometer neue Leitungen errichtet. Dadurch kann ein Teil der alten Leitung zurückgebaut und das Siedlungsgebiet spürbar entlastet werden.

Neue Elektrobusse in Betrieb genommen

Im Rahmen des heurigen E-Mobilitätstages erfolgte die Übergabe und Inbetriebnahme der drei vollelektrischen Stadtbusse für den innerstädtischen Linienverkehr. Für den innovativen Look eines Busses sorgte mit Katja Angerer eine Schülerin der HLW Leoben. Es ist dies der Siegerentwurf eines Kreativwettbewerbes der Stadtwerke Leoben gemeinsam mit dem Ausbildungszweig Kommunikations- und Mediendesign der HLW Leoben. Katja erklärte die Idee hinter ihrem Entwurf: "Neben einzelnen Elementen, die für E-Mobilität stehen, soll die im Mittelpunkt stehende Weltkugel Symbol dafür sein, dass der Klimawandel uns alle betrifft, und wir alle im Rahmen unserer Möglichkeiten dagegen ankämpfen müssen. Die Person mit dem Fernrohr ist als Signal zu verstehen, dass wir trotzdem in eine positive Zukunft blicken können." Belohnt wurde Katja Angerer dafür mit einem Klimaticket Zudem präsentierten die Stadt-



Drei neue Elektrobusse stehen für den umweltfreundlichen öffentlichen Verkehr zur Verfügung.

werke Leoben der Bevölkerung gemeinsam mit der ÖBB als Partner viele spannende Lösungen und Angebote zum Thema Mikromobilität. Dies nicht nur in Form von Infoständen zur E-Mobilität, sondern auch mit "Mitmachstationen".

Nächster Schritt der E-Mobilitätsoffensive

Die Stadtwerke Leoben und ÖBB 360° erweitern das existierende Sharing-Mobilitätsangebot für alle Menschen in Leoben um 40 E-Bikes im Vollausbau

Bereits seit einiger Zeit etabliert sind das Rail&Drive Carsharing, bei dem mehrere (E-)Autos am Bahnhof zur Verfügung stehen, sowie das E-Scooter-Sharing, das flexibel in der ganzen Stadt genutzt werden kann. Im Frühling wurde das Angebot um sechs E-Lastenräder an fünf Stationen erweitert, die rund um die Uhr über die "wegfinder-App" ausgeliehen werden können. Sie sind ideal für Ausflüge ebenso wie für den Transport größerer Einkäufe. Seit kurzem ist nun auch das E-Bike-Sharing mit Rädern von Dott in Betrieb; die Flotte soll im Vollausbau 40 E-Bikes umfassen. Dank elektrischer Unterstützung ermöglichen die Räder komfortables und entspanntes Fahren mit wenig Kraftaufwand und viel Fahrspaß.

Stadtwerkedirektor Ronald Schindler freut sich über die große Akzeptanz des E-Bike-Sharing in der Bevölkerung und kann schon nach wenigen Wochen eine positive Bilanz ziehen: "Schon ab dem ersten Tag wurde das neue Angebot gut angenommen. In der ersten Betriebswoche wurden über 100 Fahrten gezählt." Für Bürgermeister Kurt Wallner setzt Leoben mit dieser Erweiterung des Angebotes am Sektor Mikromobilität einen nächsten Schritt als Vorreiter bei nachhaltiger Mobilität: "Die E-Bikes erweitern das Mobilitätsangebot in Leoben um ein flexibles, alltagstaugliches Verkehrsmittel, das für eine breite Nutzer:innen-



E-Bikes und E-Scooter werden gerne genutzt.

gruppe geeignet ist - vom Arbeitsweg bis zum Wocheneinkauf." Alle Services sowie Tickets für den öffentlichen Verkehr sind übrigens rund um die Uhr in der "wegfinder-App" buchbar.

"Parkplatz der Zukunft" ging in Betrieb



Die zukunftsweisende Kombination aus Carport und Photovoltaik-Anlage wurde von den Stadtwerken Leoben in der Grünen Zone am Tivoli – Nähe LKH Hochsteiermark – verwirklicht. Was ist nun das Besondere an diesem "Parkplatz der Zukunft", der das Parken und Stromtanken verbindet? Bietet ein Carport als Parkplatz wetterbedingt schon im Normalfall eine Reihe von Vorteilen, so kann man in diesem Fall unbestritten von einem doppelten Nutzen sprechen. Jeder der 14 Carport-Stellplätze verfügt über eine E-Ladestation, die auch mit dem vor Ort produzierten Strom betrieben wird. Zu diesem Zweck sind die Carports mit Glas-Glas-Modulen ausgestattet, sodass die Sonnenstrahlen durch die Reflexion vom Boden von beiden Seiten auf die Module treffen und somit mehr Leistung erzeugen.

"Mit dieser zukunftsweisenden Kombination aus Carport und Photovoltaik-Anlage setzen die Stadtwerke Leoben, was Klimaschutz und E-Mobilität betrifft, einen wichtigen Schritt zum richtigen Zeitpunkt", zeigt sich Stadtwerkedirektor Ronald Schindler stolz auf den "Parkplatz der Zukunft" am Tivoli. "Wir haben uns bewusst für den Tivoli entschieden, weil dieser Parkplatz aufgrund der Nähe zum Krankenhaus auch von vielen Auswärtigen genutzt wird." Bürgermeister Kurt Wallner zeigt sich von diesem innovativen Vorzeigeprojekt der Stadtwerke Leoben, das die Themen E-Mobilität und Nachhaltigkeit auf ideale Weise verbindet, begeistert: "Der »Parkplatz der Zukunft« ist ein weiteres Beispiel dafür, dass Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein bei den Stadtwerken keine bloßen Schlagwörter, sondern seit vielen Jahren fixer Bestandteil der Unternehmensphilosophie sind."



"Dies stellen wir bei Energieversorgungsvorhaben wie der Stadtwärme Leoben, bei der innerstädtischen Mikromobilität in Zusammenarbeit mit ÖBB 360° mit E-Scootern, E-Lastenrädern und E-Bikes sowie im innerstädtischen Linienverkehr durch den Einsatz von emissionsfreien Elektrobussen unter Beweis", ergänzt Direktor Schindler.

Bald erstrahlt alles in neuem Glanz

Baustellen-



Der letzte Bauabschnitt am Hauptplatz ist bereits in Angriff genommen, auch die Arbeiten am Engels- und Bergmannsbrunnen sowie an der Pestsäule sind im Zeitplan. Zum Gösser Kirtag wird der Hauptplatz wieder in neuem Glanz erstrahlen. Auch die Straßensanierungen (Schillerstraße, Turmgasse oder Beethovenstraße) schreiten zügig voran. Einen umfassenden Überblick dazu bietet die Baustellenseite der Stadt Leoben. Für detaillierte Informationen nützen Sie bitte den OR-Code.



Die Arbeiten am Hauptplatz und an der Pestsäule sind bis zum Gösser Kirtag fertig.



Sanierung der Homanngasse startet im September

Die Stadt Leoben setzt einen weiteren wichtigen Schritt zur Verbesserung der städtischen Infrastruktur: Ab Montag, dem 8. September (Kalenderwoche 37), wird die Homanngasse umfassend saniert. Die Arbeiten erstrecken sich vom Kreuzungsbereich Homanngasse/Straußgasse bis hin zum Hauptplatz und werden voraussichtlich Anfang November abgeschlossen sein. Im Rahmen der Sanierung werden die Fahrbahn, die Entwässerungsrinne sowie die Straßenbeleuchtung vollständig erneuert. Die Gehsteige entlang der Gebäudekanten

werden dort instandgesetzt, wo es notwendig ist. Ein zentrales Element der Bauarbeiten ist die Errichtung einer Senkpolleranlage im Kreuzungsbereich zur Straußgasse. Sie sorgt künftig für eine wirksame Verkehrsberuhigung schützt den Hauptplatz nachhaltig vor unzulässigem Verkehr. Während der Bauzeit kann es zu temporären Verkehrsbehinderungen und Umleitungen kommen. Die Zufahrt für Anrainer:innen wird - soweit es der Baufortschritt erlaubt - aufrechterhalten. Die Stadt ersucht um Verständnis für mögliche Einschränkungen und bedankt sich schon jetzt für die Kooperation der Bevölkerung.

Steirischer Zukunftspakt

In einer feierlichen Zeremonie in Graz wurde kürzlich das Memorandum zur "Standortpartnerschaft Steiermark" unterzeichnet - ein zukunftsweisender Schulterschluss von Politik, Wirtschaft und Gemeinden. Mit dabei war Bürgermeister Kurt Wallner, der in seiner Funktion als Vorsitzender des Städtebundes Steiermark zu den zentralen Unterzeichner:innen zählt. Mit dem Memorandum bekennt sich der Städtebund Steiermark klar zur gemeinsamen Weiterentwicklung des Wirtschaftsund Lebensraums Steiermark. "Eine erfolgreiche Zukunft gelingt nur, wenn Stadt und Land zusammen denken und handeln", betonte Vorsitzender Kurt Wallner bei der Unterzeichnung. Besonders die Städte und Gemeinden als direkte Unternehmensstandorte sind maßgeblich von den darin festgelegten Schwerpunkten



Stadt und Land ziehen an einem Strang – im Rittersaal im Landtag Steiermark wurde das Memorandum zur Standortpartnerschaft unterzeichnet.

betroffen. Ein zentrales Anliegen ist auch ein gemeinsames Auftreten gegenüber dem Bund - etwa in Hinblick auf den kommenden Finanzausgleich. Wallner machte deutlich, dass Städte und Gemeinden für ihre vielfältigen Aufgaben - von Bildung über Raumplanung bis Infrastruktur mehr finanzielle Mittel benötigen, um den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel aktiv mitgestalten zu können.

Nachhaltig bauen mit Basalt

Kürzlich war Wolfgang Fiel, Gründer und Geschäftsführer von Fiber Elements, zu Gast bei Bürgermeister Kurt Wallner, um ihm sein junges Unternehmen vorzustellen. Das Startup Fiber Elements, 2023 im ZAT der Montanuniversität Leoben gegründet, sorgt derzeit für viel Aufmerksamkeit. Die Firma entwickelt neuartige Bewehrungssysteme aus Basaltfasern. Bewehrungssysteme sind Verstärkungselemente im Betonbau. Meist sind das Stäbe oder Gitter, die in den Beton eingebettet werden. Sie geben dem spröden Beton zusätzliche Zug- und Biegefestigkeit, sodass Bauteile wie Decken, Wände oder Brücken stabil und langlebig bleiben. Basalt ist nun ein Material, das nicht nur leistungsfähig, sondern auch deutlich nachhaltiger ist als herkömmlicher Baustahl. Die Idee dahinter ist einfach und zugleich revolutionär: Basalt, ein vulkanisches Gestein, wird zu feinen Endlosfasern verarbeitet. Diese werden von Fiber Elements materialgerecht und vollautomatisch zu dreidimensionalen Bewehrungssystemen verarbeitet, die den Beton verstärken.

Der Vorteil: Die Bauteile sind korrosionsfrei und brauchen weniger Betonüberdeckung, was sie erheblich leichter und langlebiger macht. Dadurch sinkt der Materialverbrauch und die CO₂-Bilanz verbessert sich erheblich – in manchen Fällen um bis zu 70 Prozent. Zudem ist der Baustoff vollständig rezyklierbar. Fiber Elements geht dabei weit über die Materialentwicklung hinaus. Das Team soll bis Jahresende auf 20 Mitarbeitende steigen, setzt auf Digitalisierung und Automatisierung: Von der computergestützten Planung über den Einsatz von künstlicher Intelligenz bis hin zu robotergesteuerten Fertigungsprozessen läuft vieles digital und effizient ab. So lassen sich maßgeschneiderte Bewehrungssysteme herstellen, die im Bauwesen vielfältig eingesetzt werden können – ob bei Brücken, Tunneln oder Fassaden.



Ein Leobener Startup zeigt den Weg – Wolfgang Fiel informierte Bürgermeister Kurt Wallner über die Firma Fiber Elements.

Das Unternehmen arbeitet eng mit der Montanuniversität und anderen Forschungseinrichtungen zusammen und hat bereits erste Pilotprojekte erfolgreich umgesetzt. Im Sommer 2025 gelang zudem ein wichtiger Meilenstein: Fiber Elements konnte sich 2,6 Millionen Euro an frischem Kapital sichern. Mit dieser Finanzierung wird das Team wachsen, die Produktion weiter ausgebaut und sogar mobile "Nano-Fabriken" entwickelt, die Betonbauteile direkt auf der Baustelle herstellen können. Für Leoben ist das eine Erfolgsgeschichte, die zeigt, wie aus universitärer Forschung heraus innovative Firmen entstehen können. Fiber Elements verbindet Umweltbewusstsein mit wirtschaftlicher Stärke – und beweist, dass nachhaltiges Bauen nicht nur möglich, sondern auch praktikabel ist.

Intensivierte Technologiepartnerschaft

Zwei starke Player aus der Steiermark bündeln ihre Kräfte: Die AT&S AG, einer der weltweit führenden Hersteller von IC-Substraten und High-End-Leiterplatten, und die Montanuniversität Leoben, Österreichs führende Technische Universität für Rohstoffe, Werkstoffe und Nachhaltigkeit, vertiefen ihre langjährige Zusammenarbeit. Ziel ist es, gemeinsam innovative Lösungen für die Mikroelektronik der Zukunft zu entwickeln - mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit, Ressourceneffizienz und Hightech-Materialien.

Bereits in der Vergangenheit haben AT&S und die Montanuniversität erfolgreich kooperiert. Angesichts der globalen Herausforderungen – vom digitalen Wandel über den Klimaschutz bis hin zur Sicherung technologischer Souveränität – wird diese Partnerschaft nun auf ein neues Level gehoben. "Wir stehen vor großen gesellschaftlichen und technologischen Aufgaben. Diese lassen sich nur durch enge Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Industrie lösen", sagt der Rektor der Montanuniversität Leoben, Peter Moser.

AT&S-CEO Michael Mertin ergänzt: "Während Unis und Forschungseinrichtungen tiefgehendes Fachwissen, kreative Denkansätze und Grundlagenforschung einbringen, bieten wir als Unternehmen praxisorientierte Perspektiven, Ressourcen und den Marktzugang. Gemeinsam entstehen so zukunftsweisende



Rektor Peter Moser (l.) von der Montanuniversität besichtigte bei AT&S auch das neue Werk HTB3 mit dem Substrat-Experten Martin Münzer.

Projekte." Im Zentrum der Kooperation stehen Forschungsfelder wie neue Werkstoffe für die Mikroelektronik, nachhaltige Produktionsprozesse und der effiziente Einsatz von Ressourcen in der Leiterplattenfertigung.





Leoben rockt! Area 53 Festival begeisterte mit Metal, Herzblut und Festival-Flair

Drei Tage Metal-Ekstase in Schladnitz. Das Area 53 Festival in Leoben hat auch 2025 wieder eindrucksvoll bewiesen, was für ein echtes Highlight es in der heimischen Festivalszene ist. Drei Tage lang verwandelte sich im Juli das Veranstaltungszentrum Schladnitz, insbesondere die legendäre Tenne, in ein pulsierendes Heavy-Metal-Mekka. Das großartige Line-up mit internationalen Top-Acts wie Saxon, W.A.S.P., Gloryhammer, Lordi, Korpiklaani, Varg, Warkings u.v.m. sorgte für ordentlich Headbanging und maximale Festivalpower!

Ein Mann, eine Vision: Hannes Kaufmann. Hinter diesem Erfolg steht kein Geringerer als Hannes Kaufmann, der das Festival mit seinem Team seit 2017 in der Tenne Schladnitz bei Leoben organisiert – gemeinsam mit Oliver Seebacher ein unschlagbares Duo. Unter Kaufmanns Führung hat sich das Area 53 längst als Fixtermin etabliert: Mit rund 4.000 Besucher:innen pro Tag lockt das Festival inzwischen auch viele internationale Fans nach Leoben. Fast die Hälfte kommt mittlerweile aus dem Ausland – ein beeindruckendes Zeugnis für die wachsende Strahlkraft des Events.

Die Tenne Schladnitz: rustikal trifft modern. Die Tenne im VAZ Schladnitz bietet die ideale Location: urban-rustikaler Charme, frisch renoviertes Schutzhaus mit Indoor-Duschen, WCs, großzügigem Matratzenlager und "Bayrisches Village" Camping – alles top ausgestattet und familienfreundlich. Die Aftershow-Acts wie Horny Monkeys und Burnout Grannys lieferten den perfekten Abschluss am Festivalgelände – Stimmung pur!

Leoben als Festivalstadt mit Zukunft. Für Leoben ist dieses Festival ein echtes Aushängeschild: Die Stadt gewinnt Strahlkraft als moderner Event-Standort mit starker regionaler Identität. Die Kombination aus erstklassiger Organisation, unterhaltsamer Metalkultur und bodenständiger steirischer Gastfreundschaft hebt Leoben weit über das traditionelle Stadtbild hinaus. Besucher:innen erleben dabei nicht nur Musik, sondern auch die malerische Umgebung und die Vielfalt des Lokalkolorits: ein Plus für Image, Tourismus und Kulturentwicklung gleichermaßen. Kurz gesagt: Unter Hannes Kaufmanns Flagge und mit der coolen Location der Tenne in Schladnitz hat Leoben gezeigt, wie kerniger Festival-Spirit mit regionalem Flair gelingt. Ein voller Erfolg – laut, leidenschaftlich und legendär!

















Marinekameradschaft weiterhin fest in starken weiblichen Händen

Die Marinekameradschaft Albatros Leoben führte ihre Jahreshauptversammlung durch und Obfrau Vera Hausberger konnte dazu befreundete Traditionsverbände und Kameradschaften begrüßen. Für die Stadt Leoben durfte, in Vertretung von Bürgermeister Kurt Wallner, Gemeinderat Alfred Reinwald dieser Sitzung beiwohnen und Anerkennung aussprechen. Der Tagesordnung entsprechend, nach Kassenund eindrucksvollen Tätigkeitsberichten, die u. a. internationale Kameradschaftspflege- und Fortbildungsbesuche bei benachbarten Vereinen beinhalten, kam es als Höhepunkt zur Wahl des Vorstandes. Hier wurde allen Funktionär:innen einstimmig das Vertrauen ausgesprochen. Obfrau Vera Hausberger wird die Geschicke der Marinekameradschaft für die nächsten drei Jahre weiterführen und die anwesenden Ehrengäste gratulierten in ihren Grußadressen.



Gemeinsam vorbereitet und gefeiert

Das Sommerfest Mitte August im Senioren-Tageszentrum war ein voller Erfolg - mit herzhaftem Grillessen und mit Live-Musik von Reinhard Wild. Es wurde getanzt, gelacht und natürlich gesungen. Das Beste: "Unsere Tagesgäste haben das frische Gemüse und den Kuchen selbst zubereitet", freut sich das Betreuungsteam des Tageszentrums.



Betriebsfeuerwehr Brauerei Göss erfüllt die Baumchallenae

Die Baumchallenge geht in die nächste Runde – diesmal war die Betriebsfeuerwehr der Brauerei Göss an der Reihe. Nominiert von der Betriebsfeuerwehr der Brauerei Puntigam, nahm das Team die Herausforderung mit Engagement an und setzte im Bereich der Brauerei Göss einen Baum. Mit der Pflanzung leistet die Betriebsfeuerwehr Brauerei Göss nicht nur einen Beitrag zur Nachhaltigkeit, sondern stärkt auch den kameradschaftlichen Zusammenhalt unter den Feuerwehren. Die Aktion verbindet auf originelle Weise Umweltbewusstsein mit Gemeinschaftssinn. Seit mehreren Wochen läuft in den Social-Media-Kanälen die sogenannte Baumpflanz-Challenge, bei der eine Einsatzorganisation drei weitere Einsatzorganisationen nominiert, innerhalb einer Woche einen Baum zu pflanzen und ein Video davon zu posten – ansonsten muss die auffordernde Organisation zu einer Jause eingeladen werden.



Sommerfest im Kindergarten Donawitz

Die Senior:innen der Volkshilfe Leoben statteten dem Kindergarten Leoben-Donawitz einen Besuch ab und verlebten einen wunderschönen Vormittag beim Sommerfest. Die Kinder haben uns herzlich empfangen – mit Spielen, Musik und viel Freude. Vielen Dank für die Einladung und die tolle gemeinsame Zeit.



6 Jahre YourBest

Seit sechs Jahren steht das Gesundheits- und Schönheitsstudio YourBest in der Josef Heißl-Straße 11 in Leoben-Leitendorf für moderne Behandlungen, persönliche Betreuung und ganzheitliches Wohlbefinden. Gründerin Anita Steinacher, die mit 18 Jahren in die Selbstständigkeit startete. zählt heute mit 26 zu den erfolgreichsten Jungunternehmerinnen der Steiermark. Mit Angeboten wie Slimyonik-Druckwellenmassage, Laserbehandlungen, Detox-Programmen und dem Bodycult-Shop vereint YourBest äußere Pflege mit innerer Stärke. Kürzlich feierte das Studio sein Jubiläum – und zugleich acht Jahre Unternehmertum von Anita Steinacher. Bei der stilvoll gestalteten Feier mit Live-Treatments, Verkostungen und persönlichen Gesprächen gratulierte auch Vizebürgermeisterin Birgit Sandler. Präsentiert wurde zudem das neue BestBusiness System - ein Modell zur Unterstützung von Selbstständigen. Kontakt: 0664/244 85 78



"Hair Design Kerstin" -Mobiler Friseurservice mit Herz und Stil

Seit dem 1. Juli 2025 ist die Region um eine engagierte Unternehmerin reicher: Kerstin Rothbauer hat mit "Hair Design Kerstin" ihren mobilen Friseurdienst offiziell gestartet. Mit viel Leidenschaft und Fingerspitzengefühl bringt sie moderne Haarschnitte, Pflege und Styling direkt zu ihren Kund:innen ganz bequem nach Hause oder ins Pflegewohnhaus. Besonders am Herzen liegt der frischgebackenen Unternehmerin der Besuch bei Bewohner:innen von Pflegeeinrichtungen. Mit ihrer freundlichen, zugewandten Art und einem professionellen Service sorgt sie nicht nur für gepflegte Frisuren, sondern auch für wohltuende Momente im Alltag. Im Rahmen ihrer Neugründung stattete Kerstin Rothbauer Vizebürgermeisterin Birgit Sandler einen Besuch ab,

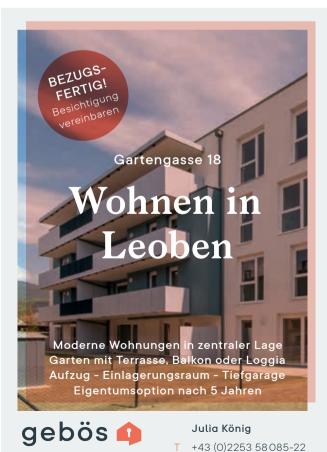
um ihr Angebot persönlich vorzustellen. Sandler zeigte sich beeindruckt vom sozialen Engagement und dem klaren Konzept des mobilen Friseurservices, der nicht nur auf Qualität, sondern auch auf persönliche Nähe setzt. Termin nach telefonischer Vereinbarung: 0650/839 11 96

→ geboes.at









E j.koenig@geboes.at

Neuer Vorstand für den Tierschutz

Im Juli wurde beim Leobener Tierschutzverein ein neuer Vorstand gewählt: Isabella Gasser übernimmt das Amt der Obfrau von Elisabeth Schaffer, die den Verein viele Jahre engagiert leitete. Unterstützt wird sie von Bettina Huber (Stellvertreterin). Angelina König (Kassierin) und Marco Gasser (Schriftführer). Der Leobener Tierschutzverein besteht seit 1949, zunächst als Zweigstelle des Landestierschutzvereins, seit 2002 als eigenständiger Verein. Er betreut jährlich zahlreiche Tiere – allein im Vorjahr wurden rund 120 Katzen gerettet. Die Herausforderungen wachsen: Steigende Tierarztkosten (zusammen mit dem Aufwand für Pflegestellen belaufen sie sich jährlich auf rund 20.000 Euro) und mehr verwilderte Katzen fordern den ehrenamtlich geführten Verein. Der neue Vorstand will nun mehr auf Prävention und Aufklärung setzen sowie eine engere Zusammenarbeit mit Gemeinden anstoßen. Der Verein freut sich über Spenden jeglicher Art, ob Futter, Geld oder Sachspenden. Jede Unterstützung hilft, den Tierschutz in Leoben aufrechtzuerhalten und den zahlreichen Tieren in Not zu helfen.



Der neue Vorstand des Tierschutzvereins Leoben mit Obfrau Isabella Gasser (4.v.l.) tritt engagiert für den Tierschutz ein.

Kontakt: Obfrau Isabella Gasser, tierschutzvereinleoben@ gmail.com, IBAN: AT49 4477 0524 0700 0000

Rettungsübung am Berg



Mitte Juli trainierten die MRAS-Spezialkräfte (Menschenrettung und Absturzsicherung) auf der Schlöglalm in 1.600 Metern Höhe unter realistischen Bedingungen den Ernstfall. Bei Sonne und Regen übten die 22 Teilnehmer:innen aus fünf Feuerwehren drei Szenarien: die Personenrettung im Steilgelände, einen Forstunfall mit gesichertem Patiententransport sowie die Rettung eines Paragleiters nach einer Notlandung im Baum. Unterstützt wurden sie dabei auch von einem Feuerwehrarzt, der die medizinische Betreuung direkt am Unfallort übernahm. Nach dem Training wurden Erfahrungen in kameradschaftlicher Runde besprochen - ein herzliches Dankeschön an das Team der Schlöglalm für die Gastfreundschaft. Besonders erfreulich: Mit Lena Hochlahner und Julia Pink verstärken nun zwei neue Kameradinnen die MRAS-Einheit.

Spendenübergabe

Das Osterbüchlein "Ostern", Teil 2, mit neuen Märchen und Malereien von Kindern fand wieder guten Anklang. Die Autorin Reingard-Franziska Papouschek konnte mit dem Erlös eine Summe von 1000 Euro als Spende für krebskranke



Kinder weitergeben. Das Geld übergab sie im Juni im Rahmen von "Iron Road for Children" an Andreas Bäuchl."Herzlichen Dank an alle Käufer:innen und an den Fahrer der Harley Davidson für die Be-Iohnungsfahrt nach Eisenerz", freut sich Frau Papouschek. Im Jänner 2026 erscheint der dritte Teil des Märchenbüchleins unter dem neuen Titel "Frühling".

Ein Viertelmillion für kranke Kinder IRFC 2025 schlägt alle Rekorde



Beim Iron Road for Children Benefiz-Event (IRFC) wurde mit einer beeindruckenden Spendensumme von 250.000 Euro ein neuer Höchstwert erzielt. Die finale Summe – ursprünglich 248.599,49 Euro – wurde durch eine großzügige Aufrundung der Ottakringer Brauerei auf 250.000 Euro gebracht und kommt zu hundert Prozent karitativen Zwecken zugute.



Tage der Entspannung

Im Rahmen der beliebten Senior:innenurlaubsaktion der Stadt Leoben konnten auch heuer wieder Senior:innen mit geringem Einkommen erholsame Urlaubstage verbringen. Wie jedes Jahr hat auch ein Besuch der beiden zuständigen Gemeinderäte Arno Maier und Klaus Gössmann am Urlaubsort Vorau beim Vorauerhof stattgefunden. Die Vertreter der Stadt nahmen sich Zeit für persönliche Gespräche, hörten Anliegen der Teilnehmenden und zeigten durch ihre Präsenz, wie wichtig ihnen das Wohl der Senior:innen ist. Die Freude über den Besuch war groß und die Begegnung fand in herzlicher Atmosphäre statt. Dies drückte sich auch in einer Ansichtskarte aus, die als Dankesschreiben von den Urlauberinnen an Bürgermeister Kurt Wallner übermittelt wurde. Die Stadt Leoben dankt allen Beteiligten für die gelungene Organisation und setzt sich weiterhin dafür ein, dass auch sozial schwächergestellte Menschen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können – ganz nach dem Motto: Miteinander statt nebeneinander.



Kochbuch mit Heimatgeschmack

Christa Pölzl vom Bürgerforum Leoben stellte kürzlich die Zweitauflage ihres beliebten historischen Kochbuchs "Kulinarisches rund um den Schwammerlturm" vor. Ursprünglich 1997 zur Steirischen Landesausstellung erschienen, bietet das Buch über 100 traditionelle Rezepte aus der Region gesammelt von Leobener:innen, die ihre Küchengeheimnisse teilten. Vom Fleischstrudel über Gösser Bierfleisch bis zu Radmeister-Schnitten – jedes Gericht erzählt ein Stück Stadtgeschichte. Das charmante Cover stammt von Evelin Kortschak, die den Schwammerlturm augenzwinkernd in einen Kochtopf setzte. "Geschichte geht durch den Magen. Ich bedanke mich für dein Engagement und deine Heimat-



liebe, die du seit Jahrzehnten mit den unterschiedlichsten Aktivitäten beweist", freut sich auch Bürgermeister Kurt Wallner über die Neuauflage, die nicht nur ein praktisches Kochbuch, sondern auch ein liebevoller Blick auf Leobens kulinarisches Erbe ist. Erhältlich ist es im gut sortierten Buch- und Souvenirhandel sowie beim Tourismusbüro und Citymanagement.





AKTIONSWOCHE

15. - 19. SEPTEMBER 2025

MONTAG, 15. SEPTEMBER 2025

9.00 - 13.00 Uhr Demenz-Parcours und

> Infostände von "SALZ" sowie dem Institut "Kieselstein" im

Foyer des Rathauses

14.00 - 17.00 Uhr Schnuppertag Café

"VergissMeinNicht" im

Begegnungszentrum Lerchenfeld

19.00 Uhr Filmvorführung "Das Leuchten

> der Erinnerung" im Cineplexx Leoben

MITTWOCH, 17. SEPTEMBER 2025

10.00 – 15.30 Uhr "Tag der offenen Tür" mit

Kaffee und Kuchen im Seniorentageszentrum Leoben

DONNERSTAG, 18. SEPTEMBER 2025

18.30 Uhr Vortrag "Wo hab ich nur?...

Geistige Fitness durch gesunde Ernährung" in der Apotheke Göß

FREITAG, 19. SEPTEMBER 2025

13.00 - 17.00 Uhr Vorträge, Ausstellungen,

Mitmachstationen und Musik zum Thema Demenz im Caritas

PWH Leoben-Göß

In der Apotheke Göß erhalten Sie innerhalb der Demenz-Aktiv Woche täglich Tipps zu gesunder Ernährung inkl. Rezepte + Verkostungen.

WEITERE INFOS UNTER 03842 4062 429

COMMUNITY MONATSBLATT

NEU: CAFÉ "VERGISSMEINNICHT" -GEMEINSAM ZEIT ERLEBEN UND KRAFT SCHÖPFEN

Unser Café "VergissMeinNicht" ist ein liebevoll gestaltetes Angebot für Menschen mit Demenz sowie deren An- und Zugehörige. In einem geschützten, wertschätzenden Rahmen bieten wir zweimal im Monat einen Ort der Begegnung, des Austauschs und der Aktivierung – mit dem Ziel, das Leben mit Demenz ein Stück leichter, lebendiger und gemeinschaftlicher zu gestalten. Der Nachmittag beginnt in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen, um anzukommen, sich wohlzufühlen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Danach teilen sich die Gruppen – jede auf ihre Weise gut begleitet und unterstützt: Für Menschen mit Demenz steht die Förderung von Ressourcen und Alltagskompetenzen im Mittelpunkt. Mit viel Feingefühl und Abwechslung gestalten wir kreative und aktivierende Einheiten - unter anderem mit:

- Bewegungsangeboten zur Förderung der Mobilität,
- Wahrnehmungsübungen,
- Musik und rhythmischen Impulsen,
- kreativen Gestaltungsangeboten,
- Gedächtnistraining und Biografiearbeit.

Ziel ist es, Fähigkeiten zu erhalten, Freude zu wecken und Selbstwirksamkeit zu stärken.

Für An- und Zugehörige bietet das Café eine wertvolle Auszeit – zum Innehalten, Durchatmen und Austauschen mit anderen in ähnlicher Lebenslage. Begleitet von Fachkräften gibt es Raum für:

- · Gespräche unter Gleichgesinnten,
- Achtsamkeitsübungen zur Stärkung der eigenen Kraftquellen,
- kompakte Wissensinputs zu relevanten Themen wie z. B. Erwachsenenvertretung, Umgang mit herausfordernden Situationen oder Psychohygiene.

KENNENLERNTAG: Montag, 15. September von 14 - 16.30 Uhr im Begegnungszentrum Lerchenfeld

START: Mittwoch, 24. September von 14 - 16.30 Uhr - danach jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat



KONTAKT COMMUNITY NURSES:

Andrea Narnhofer und Gabriele Gruber Tel.: 0676 844 062 554

E-mail: communitynurse@leoben.at



Demenz verändert vieles – aber nicht den Kern des Menschseins. Auch mit schwindenden Fähigkeiten bleiben Persönlichkeit, Gefühle, Bedürfnisse und das Recht auf Würde bestehen.

Menschen mit Demenz brauchen Nähe, Gemeinschaft und Momente, die Freude schenken: ein Gespräch, Musik, Bewegung, ein Lächeln, Erinnerungen und Begegnungen auf Augenhöhe.

Solche Augenblicke können zeigen, was trotz Demenz möglich bleibt. Gleichzeitig stehen Ängehörige vor großen Herausforderungen. Sie brauchen Austausch, Entlastung und Orte, an denen sie neue Kraft schöpfen können.

Darum sind Räume wichtig, in denen all das Platz hat - wo Genussmomente erlebt werden können, und Lebensqualität gestärkt wird. Finden Sie dazu Angebote bei SOPHA, SALZ und der Stadtgemeinde Leoben mit ihrem Café "VergissMeinNicht".











Welttag der psychischen Gesundheit

Anlässlich des Welttages der Suizidprävention möchten wir ein Zeichen setzen: Psychische Gesundheit geht uns alle an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um bei unseren Infoständen und Vorträgen mit uns ins Gespräch zu kommen, sich zu informieren und wertvolle Impulse für sich selbst oder Ihr Umfeld mitzunehmen.

> am: 08.10.2025 von: 08:00 - 16:00

Rathaus der Stadtgemeinde Leoben Erzherzog-Johann Straße 2, 8700 Leoben

♦ Vortragsprogramm

09:00 Suchtberatung Obersteiermark: Smartphone & Computerspiele - Wie schütze ich mein Kind vor digitaler Abhängigkeit und psychischen Gefahren 10:00 pro mente steiermark: Erste Hilfe für die Seele 10:30 Institut für Familienförderung: Was Familien brauchen - und

wie wir als Institut unterstützen können 14:00 GO-ON Suizidprävention Steiermark: Das Leben ist es wert! 14:30 Psychosozialer Dienst Leoben/RdK Steiermark: Vorstellung



der Angebote im Raum Leoben





Tag der psychischen Gesundheit

Vorträge im Rathaus-Foyer am 8. Oktober 2025

Der Welttag der Suizidprävention am 10. September und der Welttag der psychischen Gesundheit am 10. Oktober sind internationale Aktionstage.

Ziel ist es, ein Bewusstsein für psychische Gesundheit zu bekommen und zu stärken und über Krisen und psychische Erkrankungen zu sprechen. Der Welttag der Suizidprävention rückt die Wichtigkeit von Prävention, Aufklärung und frühzeitiger Unterstützung in den Vordergrund.

Suizid ist ein komplexes Thema, das viele Menschen betrifft direkt oder indirekt – und dennoch häufig tabuisiert wird. Der Welttag der psychischen Gesundheit legt den Fokus auf die Förderung psychischer Gesundheit und das Entstigmatisieren psychischer Erkrankungen. Er erinnert daran, dass psychisches Wohlbefinden ein wesentlicher Bestandteil eines gesunden Lebens ist – in der Familie, im Freundeskreis, im Beruf und in der Gesellschaft insgesamt.

Beide Tage sind wichtige Gelegenheiten, um über psychische Gesundheit ins Gespräch zu kommen, auf Hilfsangebote (hier bekommen Sie Hilfe – GO-ON-Suizidprävention Steiermark) aufmerksam zu machen und ein unterstützendes Umfeld für Betroffene zu fördern.



RAINBOWS begleitet Kinder professionell durch eine herausfordernde Zeit

Wenn Eltern sich trennen, gerät das Familienleben aus dem Gleichgewicht. Während Erwachsene mit organisatorischen, emotionalen und rechtlichen Fragen beschäftigt sind, erleben Kinder und Jugendliche diese Umbruchzeit auf ihre ganz eigene Weise - meist verunsichert, wütend oder traurig. In dieser sensiblen Phase brauchen sie besondere Aufmerksamkeit und verlässliche Begleitung. In den RAINBOWS-Gruppen finden Kinder zwischen vier und 17 Jahren einen Ort, an dem ihre Gefühle ernst genommen werden. Sie treffen auf Gleichaltrige, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und wissen, wie sich Trennung anfühlt. Unter der Leitung speziell ausgebildeter RAINBOWS-Mitarbeiter:innen können sie in zwölf wöchentlichen Treffen Traurigkeit, Wut oder Schuldgefühle spielerisch, kreativ oder im Gespräch ausdrücken. Neue RAINBOWS-Gruppen für Kinder zwischen vier und 17 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben, starten im Bezirk Leoben ab Oktober 2025 immer mittwochs im Familientreff. Weitere Informationen und Anmeldung: Daniela Pospischill, d.pospischill@stmk.rainbows.at, Tel. 0664/88242373, www.rainbows.at



Volkshilfe Steiermark: Tageselternund Kinderbetreuer:innenausbildung von November 2025 bis Juni 2026 im Sozialzentrum Leober

IIII Soziaizeiitruiii Leobeli	
Zeitraum	7. November 2025 bis 24. Juni 2026
Theorie	Freitag, 14 bis 21 Uhr
	Samstag, 9 bis 16 Uhr
Praktikum	Ab Februar Montag bis Donnerstag
Wöchentliche Stunden	20 Stunden
Ort	Sozialzentrum Leoben Pestalozzistraße 27 8700 Leoben 03842/47027
Kontakt	BL Sylvana Sappler, Bereichsleiterin Kinderbetreuung Mag. Helga Schwarzenegger, Sozialzentrumsleiterin
Informationstag und Eignungsüberprüfung	17. Oktober 2025 9 bis 13 Uhr im Sozialzentrum Leoben
Kosten	€ 2.480,-



Kostenfreie Kurse und Coachings für erwerbstätige Frauen in Leoben im Herbst 2025

Auch nach der Sommerpause bietet die Stadt Leoben in Kooperation mit dem Verein nowa wieder kostenfreie Angebote rund um den Beruf an. Die bewährten Einzelcoaching-Tage für vertrauliche, individuelle Anliegen sind am 23.9., 21.10. und 9.12.2025 im Familientreff Leoben. Im Oktober planen wir spezielle Lernangebote rund um Microsoft Word und Excel, damit Sie die Programme nach einem Grundkurs noch besser kennen- und nutzen lernen. Termin und Veranstaltungsort werden bekanntgegeben. Für ein Coaching können Sie sich gleich anmelden bei Bettina Ploberger, 0316/482600-16, bettina.ploberger@nowa.at.

Das nowa-Team freut sich über jede Teilnehmerin.









Soziale Energiesparberatung im Haushalt & Gerätetausch



Können Sie Ihre Energiekosten nicht bezahlen? Kennen Sie Personen mit alten oder defekten Elektrogeräten, denen das Geld für einen Austausch fehlt?

Die Energiesparberater:innen der Caritas Steiermark geben wertvolle Tipps, wie Sie zuhause Energie sparen und damit Ihre Energiekosten senken können und veranlassen ggf. einen kostenlosen Gerätetausch für Sie!

Angebot: Energiesparberatung in Ihrem Haushalt & Gerätetausch (z. B. von Tief-/ Kühlschränken, Geschirrspülern, Waschmaschinen und E-Herden) sofern das Gerät defekt ist oder einen hohen Verbrauch aufweist.

Für wen: Steirer:innen mit geringem Einkommen (Nachweis von ORF-Beitragsbefreiung, Heizkostenzuschuss Land Steiermark, Sozialunterstützung, Ausgleichszulage oder Wohnunterstützung)



V.I.: G. Dokter, G. Hofmeister, D. Zötsch, St. Schönberger, B. Rossegger-Haagen und Ch. Wilson

Gleich online anmelden oder anrufen: 0316/8015-300

www.caritas-steiermark.at/energiesparberatung

Nehmen Sie gerne Kontakt auf oder empfehlen Sie das Angebot weiter!







Termine 2025:

16. September, 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: 8700 Leoben, Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300



Melde dich an!

4. Umweltkirtag – Ein Fest für Nachhaltiakeit

Unter dem Motto "Komm, gemma Umweltkirtag schauen!" fand im Volkshaus St. Michael der 4. Umweltkirtag des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben statt. Rund 40 Aussteller:innen – von Unternehmen über Vereine bis zu Schulen – präsentierten Ideen zu Abfallvermeidung, Klimaschutz, Energie, Mobilität, Recycling und Upcycling. Ein Höhepunkt war die Preisverleihung "Saubere Leistung", bei der innovative Projekte ausgezeichnet wurden. TV-Gärtnerin Angelika Ertl begeisterte mit ihrem Vortrag "Der Garten der Zukunft". Für Unterhaltung sorgte das Kirtagsquiz und regionale Schmankerl rundeten das Programm ab.



Internationaler Logistik Sommer #ILS2025 in Leoben

Von 16. bis 18. September verwandelt sich Leoben in eine große Bühne für Zukunftsthemen: Beim Internationalen Logistik Sommer #ILS2025 treffen sich rund 500 Gäste aus Wirtschaft, Forschung, Politik und Medien. Drei Tage lang dreht sich alles um die Frage: Wie können wir mit Digitalisierung und neuen Ideen unser Leben, Arbeiten und Wirtschaften nachhaltiger gestalten? Über 30 Vortragende geben spannende Einblicke - von künstlicher Intelligenz über neue Mobilitätskonzepte bis hin zur Kreislaufwirtschaft. Neben Diskussionen und Vorträgen gibt es interaktive Workshops, ein spezielles Meet-up für Lehrlinge und inspirierende Abendevents. Besondere Programmpunkte sind der "Kitchentalk" mit Armin Assinger, die humorvollen "Future Facts" der Science Busters und Gespräche mit führenden Persönlichkeiten wie Vertreter:innen von KNAPP, AVL, Shell, Toyota Material Handling oder der Tafel Österreich.

Alle Infos und Tickets: www.ils365.at



PRIVATE POOLS RICHTIG REINIGEN UND ENTLEEREN – SO GEHT'S!

ALLGEMEINES ZUR POOLPFLEGE

- **Desinfektion:** Jedes Schwimmbecken muss regelmäßig gereinigt und desinfiziert werden - meist mit Chlor.
- Bewilligung: Private Pools bis 100 m³ Wasserinhalt sind bewilligungsfrei, aber die Entsorgung des Wassers ist geregelt.



ENTSORGUNG DURCH VERRIESELUNG **AUF DEM EIGENEN GRUNDSTÜCK**

- · Gering verunreinigtem Wasser
- Ausschließlicher Desinfektion mit Chlor (kein Algizid, kein Überwinterungsmittel!)
- Chlorwert unter 0,05 mg/l → Wird meist durch 2 Wochen Standzeit ohne Chlorzugabe erreicht.

Erforderlich:

- Ausreichend große, begrünte Fläche (Rasen/Wiese)
- Keine Einleitung ins Grundwasser oder Gewässer

Nicht erlaubt bei:

Solebädern (mehr als 300 g Salz/m³)



KONTAKT BEI FRAGEN ODER **ZUR ANMELDUNG DER ENTSORGUNG:**

Stadt Leoben

Referat Abfall-, Abwasser- & Umweltmanagement Telefon: 03842/4062-367 | E-Mail: kanalbau@leoben.at Website & Regelblatt: www.oewav.at



WAS NIE VERSICKERT WERDEN DARF:

- Rückspülwässer vom Filter
- Reinigungswasser vom Beckenputzen
- Wasser mit Bioziden, Algenmitteln oder Überwinterungszusätzen
- Salzhaltiges Wasser (Solebecken)
- ⇒ Diese Wässer müssen in die Kanalisation eingeleitet werden
- nur nach Rücksprache mit der Stadt Leoben! Wenn kein Kanal in der Nähe ist, muss der Grubendienst beauftragt werden.

🗘 RICHTIGES EINLEITEN INS KANALSYSTEM

- Nur in die Schmutz- oder Mischwasserkanalisation niemals in Regenwasserkanäle!
- Vorher der Stadt Leoben melden!
- Technische Voraussetzungen:
- Max. 1 Liter/Sekunde bzw. 3.600 Liter/Stunde
- Verwendung von Gartenschlauch oder Pumpe
- Nur bei trockenem Wetter
- Chlorwert prüfen! Max. 0,2 mg/l meist durch 1 Woche Standzeit ohne Chlorung erreichbar



🚟 POOLS BEFÜLLEN – DAS IST ERLAUBT

- Mit dem Gartenschlauch über Ihren Hauswasseranschluss
- Keine Entnahme aus öffentlichen Hydranten!

Übersichtsseite für Secondhand-Angebote

Mit der neuen Online-Übersicht auf ihrer Website leoben.at zeigt die Stadt Leoben, wie einfach Nachhaltigkeit im Alltag beginnen kann. Ab sofort finden Bürger:innen alle Secondhand-Angebote der Stadt gesammelt auf leoben.at – dargestellt auf einer interaktiven Karte samt Adressen, Öffnungszeiten, Abgabemöglichkeiten und zusätzlichen Services.

Was bietet die neue Seite?

Die neue Secondhand-Übersicht listet alle relevanten Einrichtungen in Leoben auf – darunter der Carla Shop, der Buglkraxn Leoben, der pro mente Secondhand Shop, der ReUse Shop, der Sozialmarkt Leoben sowie weitere Sammelstellen und Services. Neben einer praktischen Kartenansicht bietet die Seite umfassende Informationen über:

- Einkaufs- und Spendenmöglichkeiten
- Öffnungszeiten
- Zielgruppen und Besonderheiten
- Zusätzliche Dienstleistungen wie Entrümpelung oder Textilreinigung

Ein Beitrag zur Kreislaufwirtschaft

Mit dieser Maßnahme unterstreicht die Stadt Leoben ihr Bestreben, die lokale Kreislaufwirtschaft zu stärken und nachhaltiges Verhalten im Alltag zu fördern. Durch die einfache digitale Verfügbarkeit wird es Bürger:innen erleichtert, einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz zu leisten. "Secondhand einkaufen ist nachhaltig und schont unsere Umwelt. Oft über-



Im ReUse Shop im Altstoffsammelzentrum Leoben können Geräte abgegeben oder günstig erworben werden.

nehmen Frauen in unserer Stadt eine Schlüsselrolle, wenn es darum geht, Ressourcen bewusst zu nutzen, Dinge weiterzugeben und Verantwortung für kommende Generationen zu übernehmen. Mit der neuen Secondhand-Übersicht wollen wir für alle den Zugang zu einem bewussteren Lebensstil fördern und einfacher machen. Denn eine Stadt, die wiederverwendet, denkt weiter", so Susanne Sinz, Umweltreferentin der Stadt Leoben.

Die Secondhand-Übersichtsseite ist abrufbar unter: https://www.leoben.at/service/secondhand/ Alle Secondhand-Angebote auf einen Blick finden Sie ab sofort unter leoben.at/secondhand



Besuchen Sie unsere neue ewe - Küchenausstellung!



wohnsinn | Riegler GmbH Josef-Heißl-Straße 11, 8700 Leoben, Tel. 03842 288 80 MO - FR 8-12 und 14-18 Uhr und nach Vereinbarung info@wohnsinn.eu, www.wohnsinn.eu



PAPER SOLUTIONS

Starte jetzt Deine nachhaltige Karriere bei uns!

Wir bilden aus:

Papiertechniker (m/w/d)

(3 1/2 Jahre Lehrzeit)

Starte deine Lehre bei uns und wir finanzieren dir deinen Führerschein B / L-17.* Nach erfolgreich abgeschlossener LAP finanzieren wir dir deine Weiterbildungen (Abend-HTL, MBA, Studium, etc.).

Lehrlingsentschädigung:

Öffi-Anbindung direkt vor der

Tür.

BRAINSWORLD 360'

1. Lehrjahr: € 1.218,54 - brutto 2. Lehrjahr: € 1.523,17 - brutto

3. Lehrjahr: € 1.675,49 - brutto

4. Lehrjahr: € 2.299,99 - brutto

karriere@brigl-bergmeister.com

Sende deine Bewerbungsunterlagen an:

www.brigl-bergmeister.com

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



Unterstützung für Familien – gut gerüstet für die Schule





Der Start ins neue Schuljahr bedeutet für viele Familien zusätzliche Ausgaben – von Heften und Stiften über Kleidung bis hin zu Hygieneartikeln. Damit alle Kinder die gleichen Chancen haben, unterstützt die Stadt Leoben gemeinsam mit Bund, Land Steiermark, Volkshilfe und Arbeiterkammer Familien mit unterschiedlichen Angeboten.

"Die 80 Euro in Form von Leoben-Gutscheinen sollen dazu beitragen, den Schulstart finanziell etwas leichter zu meistern. Leoben ist eine von zwei Gemeinden im Bezirk, die diese Unterstützung überhaupt gewährt. Wir investieren dafür 15.000 Euro jährlich, was bei der generell angespannten finanziellen Situation der Gemeinden auch für Leoben herausfordernd ist. Aber wir freuen uns, allen Kindern, die mit der Schule beginnen, wieder ein zusätzliches Startgeld anbieten zu können. Ich wünsche allen einen guten Schulbeginn", erläutert Bürgermeister Kurt Wallner.

"Schulstartklar!" - Unterstützung des Sozialministeriums

Auch 2025 erhalten Haushalte, die Mindestsicherung oder Sozialhilfe beziehen, das österreichweite Angebot "Schulstartklar!". Zwischen Anfang März und Mitte April wurde ein Informationsbrief mit QR-Code verschickt. Damit können Eltern für jedes schulpflichtige Kind eine Bezahl-Karte im Wert von **150 Euro** freischalten. Mit dem Gutschein kann man in allen Geschäften von Libro und Pagro einkaufen (nur gültig für Schulartikel). Wichtig: Die Karte muss in der Schulstart-App aktiviert werden. Wenn Sie den Gutschein freigeschaltet haben, gilt er bis 31. Oktober 2025, danach ist er ungültig.

Schulstartgeld des Bundes

Zusätzlich gibt es im August für jedes Kind zwischen 6 und 15 Jahren ein **Schulstartgeld von 121,40 Euro**, das gemeinsam mit der Familienbeihilfe ausbezahlt wird.

Familienleistungen in der Steiermark

Das Land Steiermark informiert in einem umfangreichen **Infoblatt von A bis Z** über Leistungen für Familien – vom Alleinerzieher:innen-Absetzbetrag bis zum "ZWEI & MEHR"-Familienpass. Gedruckte Exemplare können kostenlos unter **0316/877-2222** oder **familie@stmk.gv.at** bestellt werden.

Schulbeihilfe der Arbeiterkammer und der Volkshilfe

Ab der 9. Schulstufe unterstützt die Arbeiterkammer Steiermark Kinder von Arbeitnehmer:innen mit geringem Einkommen mit **300 Euro pro Schuljahr**. Ab der 10. Schulstufe ist vorab ein Antrag auf staatliche Schülerbeihilfe nötig. Aktuelle Infos für das Schul- und Studienjahr 2025/26 sind **ab 15. Oktober 2025** verfügbar. **30 Euro** werden von der Volkshilfe gemeinsam mit der Energie Steiermark für armutsgefährdete Familien ausgezahlt.

Regionale Unterstützung durch die Stadt Leoben

Neben den bundes- und landesweiten Zuschüssen bietet auch die Stadt Leoben spezielle Förderungen und Zuschüsse.

Die Stadt Leoben unterstützt Eltern von Erstklässler:innen auch im Schuljahr 2025/26 wieder mit einem **Schulstartgeld in Höhe von 80 Euro**. Das Schulstartgeld wird von **Dienstag, 9.9.2025 bis einschließlich Dienstag, 16.9.2025** zu den **Öffnungszeiten des Rathauses** (Mo. und Do. 8 bis 16 Uhr; Di., Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr) im **Bürgerservice** ausgegeben. Die Unterstützung erfolgt in Form von LE-Gutscheinen in Höhe von 80 Euro.

Voraussetzung, um das Schulstartgeld beantragen zu können, sind der **erstmalige Besuch der 1. Klasse einer Volksschule im Leobener Stadtgebiet** (städtische oder private Volksschule) sowie der **Hauptwohnsitz des Kindes in Leoben.** Das Antragsformular wird am ersten Schultag in den ersten Klassen ausgegeben. Die Eltern werden gebeten, mit dem ausgefüllten Formular und einem Lichtbildausweis ins Bürgerservice zu kommen. Bei Schüler:innen privater Volksschulen ist zusätzlich ein Meldezettel und eine Schulbesuchsbestätigung nötig. "Die 80 Euro in Form von Leoben-Gutscheinen sollen dazu beitragen, den Schulstart finanziell etwas leichter zu meistern. Ich wünsche den Schulanfänger:innen alles Gute für ihren neuen, spannenden Lebensabschnitt", erläutert Bürgermeister Kurt Wallner.

Alle Informationen dazu finden Sie gebündelt im **Service-Bereich** "**Zuschüsse für Kinder**, **Schule und Ferien"** auf der Website der Stadt Leoben (leoben.at).



ANLÄSSLICH DES INTERNATIONALEN TAGES DER MÄDCHEN, DONNERSTAG, 2. OKTOBER 2025 VON 13 BIS 18 UHR

Begleite einen Tag lang Bürgermeister Kurt Wallner und Vizebürgermeisterin Birgit Sandler, um einen Einblick in ihren Alltag und die Aufgaben einer Politikerin zu gewinnen!

Details & Anmeldung

Für Mädchen und junge Frauen (12 - 18 Jahre) unter buergermeister@leoben.at oder 03842/4062-215



= Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at/girlsinpolitics

Mein Praktikum in der Pressestelle Leoben

Ein Ferialpraktikum ist für viele junge Menschen der erste Kontakt mit der Arbeitswelt - eine Gelegenheit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden, neue Erfahrungen zu sammeln und herauszufinden, wo die eigenen Stärken und Interessen liegen. Die Stadt Leoben bietet jedes Jahr zahlreichen motivierten Schüler:innen und Student:innen die Möglichkeit, im Rahmen eines Ferialpraktikums in den unterschiedlichsten Bereichen vom Wirtschaftshof über die Straßenerhaltung bis hin zum Verwaltungsdienst - mitzuarbeiten.

Ich durfte mein Praktikum im Sommer in der Pressestelle absolvieren. Schon ab dem ersten Tag wurde ich herzlich ins Team aufgenommen und bekam vielseitige Aufgaben: Dazu zählten das Verfassen und Bearbeiten von Texten für das Stadtmagazin sowie für die Social-Media-Kanäle der Stadt Leoben. Besonders spannend war es. Presseinformationen zu aktuellen Ereignissen aufzubereiten und dabei zu lernen, wie man Inhalte präzise und ansprechend formuliert. Auch im Außendienst kam ich zum Einsatz und durfte Informationen, Eindrücke und Fotos für Berichte sammeln. So konnte ich mich also aktiv beim Entstehen von Beiträgen beteiligen. Es war faszinierend, von Anfang an mitzuerleben, wie aus einer Idee oder einem Ereignis ein fertiger Artikel entsteht - und dann zu sehen, wie dieser veröffentlicht wird. Zu wissen, dass ich selbst einen Teil dazu beigetragen habe, war ein



Pressestelle.

tolles Gefühl und sehr motivierend. Durch das Praktikum habe ich einen vielseitigen und praxisnahen Einblick in die Arbeit der Pressestelle erhalten. Ich habe gelernt, wie wichtig genaue Recherche, verständliche Sprache und gute Teamarbeit sind. Besonders dankbar bin ich für die freundliche und unterstützende Atmosphäre im Team. Das Praktikum war eine bereichernde Erfahrung und ich konnte viele wichtige Erkenntnisse sammeln.



Mehr Farbe in der Lerchenfelder Unterführung

Noch vor dem Sommer und auf Einladung der Stadt Leoben gestalteten Schüler:innen des Alten Gymnasiums Leoben und der Mittelschule Leoben-Stadt unter der fachkundigen Anleitung von Graffiti-Künstler Florian Perl die Wände der Fußgängerunterführung in Leoben-Lerchenfeld. Kulturreferent Johannes Gsaxner besuchte die eifrigen "Sprayer:innen" und bemerkte: "Die Wände der Unterführung waren bisher mit einem nüchternen Weiß kein besonderer, Hingucker'. Das hat sich jetzt geändert. Solche Projekte bringen Farbe in den Alltag und sind ein Zeichen für mehr Jugendbeteiligung in Leoben!"

Chemie-Sieg in Serie

Zum dritten Mal in Folge holte das Europagymnasium Leoben den Hauptpreis beim renommierten Chemie-Projektwettbewerb des VCÖ (Verband der Chemielehrer:innen Österreichs). Mit dem Projekt "Zukunft denken – Zukunft lenken" setzten sich die

Schüler:innen gegen 257 Schulen aus Österreich, Deutschland, der Slowakei und der Türkei durch. Besonders überzeugte die Jury die Vielfalt der Experimente: Von Recycling- und Reinigungsverfahren über die Herstellung von Bio-Kunststoffen und Klebstoffen bis hin zu spannenden Themen wie Wasserstoff als Energieträger der Zukunft. Auch Workshops an der Montanuniversität und Vorträge von Wissenschaftler:innen erweiterten das Projekt.



Verkehrssicherheitsaktion "Achtuna! Lanasam fahren"

Zum Start des neuen Schuliahres setzt das Familienbüro Leoben erneut ein starkes Zeichen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr: Die Verkehrssicherheitsaktion "Achtung! Langsam fahren" geht in eine neue Runde - mit kreativer Unterstützung von Leobens jüngsten Verkehrsteilnehmer:innen. In den Monaten September und Oktober weisen bunte, von Kindern gestaltete Plakate rund um Schulen und Kindergärten auf ein zentrales Anliegen hin: Bitte langsam fahren! Die liebevoll gestalteten Botschaften richten sich direkt an Autofahrer:innen – mit dem Appell, besonders im Umfeld von Bildungseinrichtungen das Tempo zu drosseln und aufmerksam zu sein. Die Aktion ist seit Jahren ein fixer Bestandteil des Schulbeginns in Leoben und lebt vom Engagement der Kinder, der Eltern und der Stadt. Sie soll wachrütteln, sensibilisieren und dazu beitragen, dass unsere Straßen für Kinder sicherer werden.





Persönlicher Tanzunterricht in lockerer Atmosphäre IZSCHULE **Wassner-Glauninger**



LEOBEN, Pestalozzistraße 40 Tel. 0664/3009591 weitere Auskünfte unter 81816 www.tanzschule-glauninger.at

ANFÄNGER JUGEND:

Freitag, 3. Oktober 2025, 17.15 Uhr

GRUNDKURS PAARE:

Donnerstag, 18. September 2025, 19.30 Uhr

KINDERKURS EINSCHREIBUNG UND GRUPPENEINTEILUNG:

Freitag, 26. September 2025, 16.00 Uhr

DISCOFOX ANFÄNGER:

Donnerstag, 6. November 2025, 18.15 Uhr

JAHRESKURSE AB DER LETZTEN SEPTEMBERWOCHE:

Freitag 20.30 Uhr, Sonntag 19.00 Uhr und Montag 21.00 Uhr

Anmeldungen online über die Homepage oder direkt vor Ort am ersten Abend!

BALLETTSCHULE REINISCH

Freude am Tanzen aber auch Haltung fürs Leben zu vermitteln, ist die Aufgabe, die sich die Ballettschule Reinisch gestellt hat. Unter fachkundiger Anleitung erlernen die Schüler und Schülerinnen die Grundbegriffe von Ballett, Musical, Spitzentanz, Modern Jazz und Stepp.

Kurse werden für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten.



Anmeldung und Auskunft: Tel. 0676/60 22 820

Gratis Probestunde jederzeit möglich! Bitte um telefonische Voranmeldung

Ballett: jeden Donnerstag, Jakobiheim Musical: jeden Freitag, Altes Gymnasium www.ballettschule-reinisch.at



Denn: auch "Tagesvater", "Sozialarbeiter", "Krankenpfleger" oder "Kindergartenpädagoge" sind lohnende berufliche Möglichkeiten. Das Angebot für Burschen reicht von Workshops über Gruppenexkursionen bis hin zu Online-Veranstaltungen für die gesamte Klasse.





Neugierig geworden?

Die ersten Jahreskurse finden ab Herbst 2025 in Graz und Leoben statt. Die Plätze sind begrenzt – also schnell anmelden!

Alle Infos und Kurse finden Sie unter: www.gesundheitskasse.at/easykids



easykids - Jahreskurse für Familien mit übergewichtigen Kindern

Übergewicht tritt mittlerweile bei rund jedem vierten Kind in Österreich auf. Die neuen Gruppenkurse der ÖGK helfen dabei, diesem nachhaltig entgegenzuwirken. Das Angebot richtet sich an Familien mit stark übergewichtigen Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren,

die gemeinsam aktiv werden möchten. Neben der dauerhaften Änderung der Ernährungsgewohnheiten stehen Bewegung, Spiel und Spaß im Mittelpunkt. Auch Eltern bzw. Angehörige sind mit eingebunden. Das Miteinander und die Unterstützung in der Gruppe motivieren zusätzlich. Bei den Kursen geht es vorrangig darum, gemeinsam gesunde Gewohnheiten zu entwickeln, die langfristig zu mehr Lebensqualität und Zufriedenheit führen. In Zusammenarbeit mit dem Umsetzungspartner Styria vitalis und erfahrenen Teams aus den Bereichen Ernährung, Bewegung und Psychologie begleiten wir Familien in eine gesündere und fittere Zukunft.

Die Teilnahme ist kostenlos - jedoch ist eine Überweisung von Ihrer Haus- oder Kinderärztin bzw. Ihrem Haus- oder Kinderarzt erforderlich.

Kontakt: Hanna Hörtnagl, Tel. 0316 822094, easykids@styriavitalis.at

Musikunterricht in der Volksschule

Ab September 2025 findet direkt in der VS Leoben-Stadt Bläserunterricht für 2. Klassen statt.

Angeboten werden: Querflöte, Klarinette, Saxofon, Horn, Trompete, Posaune, Tenorhorn und Tuba

Geplante Zeit: Dienstag, 5. Stunde

Melde dich einfach auf der Homepage, direkt in der Musikschule oder über deine/n Klassenlehrer:in an.

Es gelten dieselben Tarife wie bei einem klassischen Musikschulbesuch.

Instrumente können von der Musikschule geliehen werden (begrenzte Anzahl).







Q Langgasse 21, 8700 Leoben 📞 +43 (0) 3842/4062-301



musikschule@leoben.at



www.musikschule.leoben.at

Erfolgreiche Steirerherzen-Jugend



Die Jugend des Trachtenvereins "Steirerherzen" zeigte kürzlich nicht nur stilbewusstes Auftreten in Dirndl und Lederhose auch ihr Wissen rund um Heimat, Brauchtum und Vereinsgeschichte konnte sich sehen lassen. Im Rahmen einer internen Prüfung bewiesen die jungen Mitglieder, wie gut sie über die Wurzeln ihres Vereins Bescheid wissen. Dafür wurden sie mit einem Abzeichen und einer Ehrenurkunde ausgezeichnet – ein sichtbares Zeichen ihrer Verbundenheit mit dem Verein.

"Mir ist es wichtig, dass unsere Vereinsjugend weiß, auf welchem Boden unser Vereinsheim steht, woher wir kommen und welche Traditionen wir pflegen", betont Obfrau Brigitte Huber. Besonders bewegend seien die gemeinsamen Momente, wenn der ganze Verein applaudiert und stolz auf die Leistungen der Jüngsten ist.

Schreibtalente mit viel Kreativität

Bei der Schreibzeit Leoben 2025 verwandelten sich Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 19 Jahren in leidenschaftliche Autorinnen und Autoren. Aus mehreren Bundesländern angereist, verbrachten sie nicht nur intensive Schreibtage, sondern auch ihre Freizeit miteinander und wuchsen so zu einer lebendigen Gemeinschaft zusammen.

Die entstandenen Texte zeugen von erstaunlicher Vielfalt: von fliegenden Autos über böse Bademeister, Eiermangel und das erste Date bis hin zur Königin der schwarzen Raben und sogar fliegenden Pizzas. Humor, Fantasie, Spannung und Emotionen fanden hier gleichermaßen Platz.

Veranstaltet wurde die Schreibwerkstatt vom Verein Jugend-Literatur-Werkstatt Graz unter der Leitung von Martin Ohrt. In Leoben begleiteten Marie Pichler, Lydia Gebkar und Julia Hofer die jungen Schreibenden. Gastgeber war die Stadtbibliothek Leoben, die durch Corinna Schaffer mit großer Umsicht betreut wurde.

"Die Schreibzeit zeigt eindrucksvoll, wie kreativ, mutig und vielfältig junge Menschen mit Sprache umgehen. Leoben ist stolz, diesen literarischen Stimmen Raum zu geben", betonte Kultur-



Die teilnehmenden Autor:innen mit ihren Betreuer:innen sowie Kulturreferent Johannes Gsaxner (2.v.l.) und Martin Ohrt (5.v.l.)

referent Johannes Gsaxner anlässlich der Abschlusslesung in der Kunsthalle Leoben, zu der zahlreiche Zuhörer:innen und natürlich Angehörige der jungen Autor:innen gekommen waren.

Eiserne Hochzeit

Seit 65 Jahren gehen Margaretha und Erich Schwarz gemeinsam durchs Leben. Anlässlich ihrer Eisernen Hochzeit feierten sie kürzlich einen festlichen Jubiläumsgottesdienst mit Pfarrer Martin Waltersdorfer. Im Namen der Stadt überbrachte Gemeinderat Arno Maier die Glückwünsche von Bürgermeister Kurt Wallner und würdigte das Ehepaar für seine beeindruckende Lebensleistung. Kennengelernt haben sich die beiden in St. Gallen in der Obersteiermark, wo Margaretha als Tochter einer Konditorei aufwuchs. Dort bediente sie einst den jungen Diplomkaufmann Erich Schwarz – "Liebe auf den ersten Blick", wie sie noch heute schmunzelnd erzählen. 1960 gaben sie sich das Jawort und bauten sich in Leoben eine gemeinsame Zukunft auf. Ihr Lebensmittelpunkt wurde vor 50 Jahren ein Haus in Leitendorf, wo sie bis heute glücklich leben. Besonderes Glück finden die Eheleute in ihrer Familie: Zwei Söhne und fünf Enkelkinder sind ihr ganzer Stolz. Auch ihr gepflegter Garten und die gemeinsame Zeit in der Natur bedeuten ihnen viel. Sport spielte immer eine wichtige Rolle und noch heute beginnt Erich jeden



V.I.: Margaretha und Erich Schwarz mit Arno Maier

Tag mit Morgengymnastik im Freien. Auf das Geheimnis ihrer langen Ehe angesprochen, sagen die beiden mit einem Lächeln: "Harmonie, Verständnis und auch die Fähigkeit, im rechten Moment den Mund zu halten." HG

60 Jahre Liebe

Albert und Margot Magg aus Leoben-Göß feierten kürzlich ihre diamantene Hochzeit. Zu diesem besonderen Anlass gratulierten Vizebürgermeisterin Birgit Sandler sowie die Gemeinderäte Arno Maier und Klaus Gössmann persönlich und wünschten noch viele gemeinsame Jahre. Kennengelernt haben sich Albert und Margot 1964 im Kino. Ein Jahr später, am 17. Juli 1965, wurde geheiratet. Die erste Tochter kam kurz darauf zur Welt. Bald wuchs die Familie weiter: Zwei weitere Töchter wurden geboren, außerdem brachte Albert einen Sohn mit in die Ehe. Albert arbeitete viele Jahre bei der Brauerei Göss und später bei Mayr-Melnhof. Er war ein fleißiger Familienvater – unter der Woche frühmorgens zur Arbeit, abends erst spät nach Hause. Aber der Sonntag gehörte ganz der Familie. "Unsere Kinder waren unser Hobby", sagt Margot rückblickend. Heute umfasst die Familie vier Kinder (Albert, Klaudia, Susanne und Daniela), sechs Enkelkinder und bereits vier Urenkerl. Die Familie hält fest zusammen. Oft treffen sich alle zum gemeinsamen Essen – besonders beliebt



Diamantene Hochzeit der Familie Magg

ist Margots Schweinsbraten. Freitags gibt es Kaffee und Kuchen im kleinen Kreis, bei großen Feiern füllt sich das Wohnzimmer mit bis zu 20 Personen. Auch gemeinsame Urlaube mit den Töchtern sind fixer Bestandteil des Familienlebens.

Brückenbauer zwischen Menschen: Abschied von Pfarrer Waltersdorfer



Mit einer feierlichen Messe in der Kirche St. Xaver verabschiedete sich Pfarrer Martin Waltersdorfer von der Stadtkirche Leoben. Waltersdorfer war seit 2014 in Leoben tätig und wird künftig im Seelsorgeraum Birkfeld wirken. Die Messe wurde gemeinsam mit Stadtpfarrer Markus Plöbst und den Leobener Priestern gefeiert, musikalisch gestaltet von Martin Österreicher und Hannes Moscher. Als besonderes Zeichen der Wertschätzung überreichte Kulturreferent Johannes Gsaxner eine verzierte Orgelpfeife der alten Orgel von St. Xaver (errichtet 1914, saniert 2010), gestaltet von der stv. PGR-Vorsitzenden Renate Scharf. Bürgermeister Kurt Wallner verabschiedete sich von Pfarrer Martin Waltersdorfer bei der Jubiläumsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Leoben-Göß und bedankte sich für dessen Wirken mit einem Präsent.

Stadtamtsdirektor zum Hofrat ernannt

Im feierlichen Rahmen eines Festakts in der Aula der Alten Universität in Graz wurde kürzlich Leobens Stadtamtsdirektor Willibald Baumgartner mit dem Berufstitel "Hofrat" ausgezeichnet. Willibald Baumgartner wurde 1969 in Wolfsberg (Kärnten) geboren. Nach der Matura an der HTL für Betriebstechnik studierte er Rechtswissenschaften in Graz. Es folgten mehrere Jahre in einer Wiener Anwaltskanzlei. 2004 trat er in den Dienst der Stadt Leoben ein, wo er zunächst die Rechtsabteilung leitete. Seit Juli 2020 ist er Stadtamtsdirektor. Bürgermeister Kurt Wallner gratulierte Stadtamtsdirektor persönlich zur Auszeichnung: "Unser Stadtamtsdirektor steht für Kontinuität, Fachkompetenz und Innovationsgeist in unserer Stadtverwaltung. Ich gratuliere ihm herzlich zur Auszeichnung, die zeigt, wie engagiert und verlässlich Mag. Baumgartner für unsere Stadt arbeitet." Mit dem Berufstitel "Hofrat" wird die langjährige, verdienstvolle Tätigkeit im öffentlichen Dienst gewürdigt.



Oberst Karl Holzer ging in Pension

Oberst Karl Holzer, langjähriger Stadt- und Bezirkspolizeikommandant, verabschiedete sich nach einer beeindruckenden Karriere in den wohlverdienten Ruhestand. Damit endet eine mehr als 40-jährige Laufbahn im Dienste der öffentlichen Sicherheit. Seit 2012 leitete er als Stadt- und Bezirkspolizeikommandant das Kommando Leoben und prägte mit seiner fachlichen Kompetenz und menschlichen Integrität die Polizeiarbeit in der Region entscheidend mit. Nach Stationen in Bruck an der Mur, St. Michael, Liezen und Knittelfeld übernahm Holzer im Zuge der Behördenreform die Leitung des neu geschaffenen Kommandos in Leoben. 2013 schloss er das Studium "Polizeiliche Führung" erfolgreich ab und wurde 2017 zum Oberst ernannt. Für seine Verdienste wurde ihm das Goldene Ehrenzeichen der Republik Österreich verliehen. Die Stadt Leoben blickt mit großem Respekt auf die Zusammenarbeit mit Oberst Holzer zurück. Bürgermeister Kurt Wallner würdigt den scheidenden Kommandanten:

"Oberst Holzer war stets ein verlässlicher Partner für die Stadt. Sein Engagement, seine Sachlichkeit und seine Handschlaggualität haben die Zusammenarbeit geprägt. Wir danken ihm herzlich und wünschen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute."



möbel TISCHLEREI seit 1946 www.pendl-moebel.at Ihr persönliches Möbelhaus, mit den fairen Preisen!

TISCHLEREI: A-8790 Eisenerz, Bahnhofstraße 6, Tel.: 03848 / 2206 MÖBELHAUS: A-8700 Leoben, Kärntner Straße 101, Tel.: 03842 / 42736

Neue Schulleiterin

Ab dem Schuljahr 2025/26 übernimmt Jasmin Iberer die Leitung der Mittelschule Leoben-Stadt. Iberer freut sich schon sehr darauf, "all die wundervollen Persönlichkeiten dieser Schule" kennenzulernen und zu fördern, erzählte sie kürzlich Bürgermeister Kurt Wallner, der die neue Direktorin mit einer Schultüte überraschte und ihr viel Erfolg bei der neuen Aufgabe wünscht. Ihre pädagogische Laufbahn begann Jasmin Iberer an der Hauptschule St. Michael (später NMS bzw. MS), anschließend wirkte sie an der MS Mautern. In den letzten drei Jahren unterrichtete sie an der MS Kindberg, wo sie auch ein Jahr lang interimistisch die Leitung innehatte. Diese Erfahrung hat sie nachhaltig geprägt und bestärkte sie in dem Wunsch, eine Schule und ihre Menschen ganzheitlich zu fördern.



Bürgermeister Kurt Wallner und die neue Mittelschul-Direktorin Jasmin Iberer

Neue Volksschul-Direktorin

Susanne Winterer, neue VS-Direktorin der VS Leoben-Leitendorf, stellt sich vor: "Als gebürtige Leobenerin ist es für mich eine große Freude, seit dem 30. Juni 2025 mit der Schulleitung der VS Leoben-Leitendorf betraut zu sein. Ich habe meine Lehramtsprüfungen in Englisch, Geschichte/Politische Bildung und Informatik absolviert. Weiters bin ich Vertrauenslehrerin mit besonderem Schwerpunkt Kinder in und durch die digitalen Herausforderungen zu begleiten und als ars electronica Botschafterin Digitales und Kreativität miteinander zu vermitteln. Ich habe den Lehrgang für Schulmanagement absolviert und befinde mich aktuell im Masterstudium Education Leadership

und Schulqualität, in dem ich gerade an meiner Masterarbeit schreibe. Mein Fokus liegt auf Digitalisierung, e-education, und Schulentwicklung. Ich sehe meine Rolle darin, mit meinem Team Schule für alle Schüler:innen so zu gestalten, dass gutes Lernen für alle gelingen kann. Mir liegt ein wertschätzender Umgang, ein kollegiales Miteinander und direkte Kommunikation der gesamten Schulfamilie am Herzen. Aufeinander zugehen, miteinander sprechen, gemeinsam Lösungen finden, damit die Kinder in folgendem Sinne in unsere Schule gehen: ,Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe' (Pippi Langstrumpf)."



Susanne Winterer leitet seit Juni die Volksschule Leoben-Leitendorf.

Handgemachte Kerzenkunst

Die 21-jährige Jungunternehmerin Vanessa Wieser bringt frischen Wind in die Welt der Kerzen. Seit Anfang des Jahres fertigt sie handgemachte Kerzen in außergewöhnlichen Formen – von Getränken und Speisen bis hin zu verspielten Einzelstücken. Besonders gefragt sind personalisierte Wunschkerzen und naturgetreue Unikate, die es so nur einmal gibt. Die Idee entstand aus einem nachhaltigen Gedanken: "Ich zünde zu Hause sehr gerne Kerzen an und mir ist aufgefallen, dass sehr viel Wachs übrigbleibt, das fand ich schade", so die Kerzenmacherin. Aus den Wachsresten entstanden die ersten eigenen Kreationen und mit der Zeit ent-



wickelte sich daraus ein kreatives Herzensprojekt. Zu Weihnachten möchte Vanessa Wieser gerne auch am Christkindlmarkt in Leoben ausstellen. Bestellungen sind möglich über: Facebook: Vanis Candle Bar, Instagram: vanis_candle_bar, Tel.: 0670/187 44 00

30-jähriges Firmenjubiläum

WKO-Regionalstellenobfrau Astrid Baumann und WKO-Regionalstellenleiter Alexander Sumnitsch besuchten Irmgard Aigner in ihrem "Gasthof Erlsbacher" in Leoben-Göß, um ihr eine Ehrenurkunde zum 30. Firmenjubiläum zu überreichen. Irmgard Aigner übernahm den elterlichen Betrieb im Jahr 1995 und führt ihn seitdem gemeinsam mit ihrem Gatten Christian sehr erfolgreich in der dritten Generation. Bekannt ist der Betrieb vor allem für seine gutbürgerliche, steirische Küche, welche Frau Aigner mit viel Leidenschaft für ihren Beruf selbst zubereitet. Der Gasthof trägt seit Jahrzehnten zur gastronomischen Infrastruktur im Bezirk Leoben bei.



Leoben wird zur Hochburg der Strategiespiele

Leoben hat sich in den vergangenen Jahren zu einem internationalen Treffpunkt für Tabletop-Spieler:innen entwickelt. Ob das traditionsreiche "Flames of War"-Turnier oder die Weltmeisterschaft in Warhammer 40.000 - immer wieder zieht es Spieler:innen aus aller Welt in die Obersteiermark. Allein heuer reisten mehr als 160 Teilnehmer:innen aus 24 Nationen an, um bei "Flames of War" spannende Gefechte auszutragen. Dabei übernehmen die Spieler:innen die Rolle von Kommandant:innen, die mit detailgetreuen Miniaturen historische Schlachten des Zweiten Weltkriegs nachstellen – von Europa über Nordafrika bis in den Pazifik. Nur kurze Zeit später wurde Leoben erneut zum internationalen Hotspot: Bei der World Team Championship in Warhammer 40.000 traten 42 Teams aus 41 Ländern gegeneinander an.

In diesem Fantasy-Strategiespiel befehligen die Teilnehmer: innen futuristische Armeen, die auf detailreich gestalteten Spielplatten gegeneinander antreten. Was beide Spiele verbindet, ist die Mischung aus Kreativität, taktischem Geschick und der Faszination, sich mit Gleichgesinnten aus aller Welt zu messen. Organisiert werden die Turniere vom Leobener Kevin Zöllinger und seinem engagierten Team, die es mit viel Leidenschaft geschafft haben, Leoben auf die internationale Bühne der Strategiespiel-Szene zu bringen. Während der World Team Championship waren 450 Spieler:innen und Betreuer:innen sowie zusätzlich bis zu



Vizebürgermeisterin Birgit Sandler gratulierte Organisator Kevin Zöllinger (l.) und seinem Team zur erfolgreichen Veranstaltung.

200 mitreisende Familienmitglieder eine Woche lang zu Gast. Schon in den vergangenen Jahren war die Region mehrfach Austragungsort großer Events, die hunderte Gäste aus aller Welt angezogen haben. Für Leoben bedeutet das nicht nur volle Hotels und belebte Gastronomie, sondern auch internationale Aufmerksamkeit und die Chance, die Stadt als weltoffenes, lebendiges Zentrum zu präsentieren.

Zweimal Silber bei Senioren-EM

Einen großen Erfolg erzielte Reinhard Sorger von der Sportvereinigung Leoben bei der Europameisterschaft der Senior:innen im Tischtennis im serbischen Novi Sad. Der Leobener sicherte sich gleich zwei Vize-Europameistertitel. In der Altersklasse Herren Einzel 75+ spielte sich Sorger souveran bis ins Finale und holte dort die erste Silbermedaille. Im Herren Doppel 70+ trat er gemeinsam mit dem Schweden Roger Sundqvist an - das Duo harmonierte perfekt und gewann ebenfalls die Silbermedaille.



Erneuter Sieg: Ironman mit 75 Jahren

Der gebürtige Donawitzer Werner Gaffal lebt seit über 40 Jahren in München, fühlt sich aber seiner Heimat Leoben stark verbunden. Seit 35 Jahren startet er regelmäßig als leidenschaftlicher Triathlet beim Ironman und beeindruckte auch beim heurigen Bewerb Mitte Juni, als er mit 75 Jahren sowohl den österreichischen als auch den internationalen Sieg in der Altersklasse M75 errang. Damit wurde er zum achten Mal österreichischer Meister in seiner Altersklasse.



Bronze im Schwimmen bei Olympischen Spielen

Großer Erfolg für die junge Schwimmerin Lilli Paier von der Sportvereinigung Leoben: Bei den Europäischen Olympischen Jugendspielen in Skopje (Nordmazedonien) sicherte sie sich mit einer starken persönlichen Bestzeit die Bronzemedaille für über 200 m Brustschwimmen - und unterbot dabei den 25 Jahre alten österreichischen Nachwuchsrekord von Mirna Jukic. Auch beim über 100 m Brustschwimmen knackte sie einen weiteren Rekord der einstigen Olympia-Medaillengewinnerin.





Roten Kreuz wurden Verletzungen geschminkt.

Aktiv und kreativ durch den Sommer Sommersport und Spaß sorgte für eine unterhaltsame Ferienzeit.

Auch heuer verwandelte sich Leoben im Rahmen der beliebten Sommeraktion wieder in einen Ort voller Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Mit einem breit gefächerten Ferienprogramm bot die Stadt viele Gelegenheiten, Neues zu entdecken, Interessen zu wecken und Talente zu entfalten. Ob sportlich, kreativ, handwerklich oder sozial – das Angebot war ebenso vielfältig wie unterhaltsam und wurde von rund 900 Kindern begeistert aufgenommen. Herzlichen Dank allen beteiligten Vereinen, Institutionen und helfenden Händen, durch die das bunte Programm zustande gekommen ist.

In der Sporthalle Leoben Innenstadt wurde beim Volleyball-Workshop gepasst, gebaggert und gesmasht. Unter Anleitung wurden Techniken erlernt und mit viel Freude in kleinen Spielen umgesetzt. Auch der Teamgeist kam nicht zu kurz. Bei Jugend am Werk Leoben standen Holzarbeiten im Mittelpunkt: Mit Feile, Bohrmaschine und Pinsel entstanden individuelle Türschilder und Schlüsselbretter – jedes davon ein kleines Kunstwerk mit persönlicher Note. Die PSV Leoben veranstaltete einen gelungenen Leichtathletik-Tag, bei dem ein abwechslungsreiches Programm die Kinder begeisterte – kurze Sprints, Lauf- und Koordinationsübungen wurden mit viel Disziplin absolviert. Neben Bewegung standen Spaß und Fairness im Vordergrund. Im Arbeitszentrum der Lebenshilfe Leoben entstanden liebevoll gebaute Vogelhäuser, während beim Wirtschaftshof Leoben kreative Insektenhotels gefertigt wurden – ein Projekt, das auch Umweltbildung beinhaltete. Hoch hinaus ging es beim **Bouldern im Boulderpoint Leoben**. An der Kletterwand konnten Kinder Mut, Geschick und Ausdauer unter Beweis stellen – begleitet von erfahrenen Trainer:innen. Beim Erste-Hilfe-Workshop des Roten Kreuzes Leoben wurde das Verhalten im Notfall geübt. Realistische Schminkeffekte machten die Übungen besonders spannend. Abgerundet wurde das Programm durch mehrere Theaterworkshops, bei denen Klassiker wie "Emil und die Detektive" oder "Max und Moritz" gemeinsam auf die Bühne gebracht wurden - mit viel Fantasie und Spielfreude. Ein Sommer, der in Erinnerung bleibt – kreativ, bewegt und voller gemeinsamer Erlebnisse.



Die Kinder bauten mit viel Fingerspitzengefühl und großer Sorgfalt Schritt für Schritt an ihrem Insektenhotel.



Konzentriert wurden Löcher in die selbstgestalteten Türschilder gebohrt, um sie später aufhängen zu können.



An der Werkbank wurde mit Säge, viel Feingefühl und sorgfältiger Handarbeit am Holz für das Vogelhaus gearbeitet.



In der Sporthalle Leoben wurde mit vollem Einsatz und viel Begeisterung Volleyball gespielt.



Rund 15 Kinder nahmen engagiert und mit großem Interesse an der Leichtathletik am Leobener Sportplatz teil.



Bei den Theaterworkshops wurden Kreativität und Spielfreude der jungen Talente deutlich sichtbar.



Strahlende Gesichter nach einem gelungenen Boulder-Schnuppertag, bei dem Anfänger wie Fortgeschrittene gemeinsam neue Routen angingen und in entspannter Atmosphäre jede Menge Spaß am Klettern und Ausprobieren hatten.



Das 5. Handball-Sommer-Camp der Handball Sportunion Leoben war ein voller Erfolg: 97 Kinder und Jugendliche aus Leoben, Linz, Vöslau und Seckau trainierten eine Woche lang im Alten Gymnasium. Unter der Leitung von Jugendleiter Mike und seinem Team verbesserten die Nachwuchstalente ihre Technik, zeigten vollen Einsatz und hatten jede Menge Spaß. Neben intensiven Trainingseinheiten sorgten Highlights wie der Ausflug ins Asia Spa, ein Eis-Stopp bei "Il Gelato", die Disco mit DJ Manolo sowie eine Autogrammstunde mit den Spielern der Herrenmannschaft für Begeisterung. Vizebürgermeisterin Birgit Sandler eröffnete das Camp, spendierte Eis und würdigte beim Abschlussfest den großen Einsatz aller Beteiligten.

50 Jahre ESV Leoben-Lerchenfeld

Mit einem Fest samt Kulinarik und Musik von den Laintaler Dorfmusikanten, der Murtaler Kirchtagsmusi und dem Duo MP Steril feierte der ESV Leoben-Lerchenfeld sein 50-jähriges Bestehen. Gratulationen kamen von Bürgermeister und Ehrenmitglied Kurt Wallner, Gemeinderätin Margit Keshmiri sowie ASKÖ-Obmann Klaus Gössmann. Für ihre langjährige Treue wurden 15 Mitglieder geehrt, darunter die Gründungsmitglieder Helmut Pfeiler (Ehrenobmann), Erni Stessl, Günter Neubauer und Gerhard Schmid, die seit 50 Jahren dabei sind. Der Verein wuchs von ursprünglich 30 auf rund 130 Mitglieder. Heute verfügt er über ein modernes Vereinslokal mit zwei Stockbahnen, die dank Kunststoffmatten auch im Winter nutzbar sind. Unter Obfrau Elfriede Bäumer pflegt der ESV ein aktives Vereinsleben mit Bewerben, Festen und Ausflügen – stets im Zeichen der Gemeinschaft. HG



Erfolgreiches "Wolly" Fußballjugendcamp

Das diesjährige Fußballjugendcamp des SV Hinterberg bot eine Woche lang spannende Spiele, Abwechslung und Spaß und war ein voller Erfolg. 87 fußballbegeisterte Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren nahmen teil und trainierten unter fachkundiger Anleitung der Jugendtrainer, angeführt von Camporganisator Michael Brandner. Der wahre Motor des Camps waren die zahlreichen freiwilligen Helfer:innen. Während die jungen Talente auf dem Platz schwitzten, sorgten sie im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf. Auch die Eltern zeigten sich dankbar und lobten die gute Organisation und das liebevolle Engagement des Teams. Besondere Freude bescherte allen die Abschlussfeier, bei der Bürgermeister Kurt Wallner, Vizebürgermeisterin Birgit Sandler, Gemeinderätin Margit Keshmiri und Obmann Peter Jarosch die Teilnehmerurkunden und Medaillen überreichten.



o: SV Hinterberg

Neue Wege für den Eishockeysport

Die LE Kings Leoben schlagen sportlich wie organisatorisch ein neues Kapitel auf. Nachdem die Steirische Eliteliga in der kommenden Saison nicht zustande kommt, suchen die Kings die Herausforderung in Kärnten: Gemeinsam mit dem EV Zeltweg steigen sie in die AHC Division 1 ein – eine Liga, die für hochklassige Duelle, neue Gegner und reichlich Spannung sorgt. Für die Fans bedeutet das: Eishockey, wie es Leoben seit Jahrzehnten nicht erlebt hat. Ein besonderes Augenmerk legt der Verein dabei auf die Nachwuchsförderung auf Bundesliga-Niveau. In enger Kooperation mit dem EV Zeltweg gehen die U11- und U13-Teams erstmals in der österreichischen Bundesliga an den Start.



oto: Freisinge

Die STEIERMARK SCHAU ist in Leoben zu Gast

Der Pavillon steht am Rathaus-Vorplatz und ist bei freiem Eintritt zu besichtigen

Im Mittelpunkt der STEIERMARK SCHAU 2025 mit dem Motto "Ambition & Illusion" steht das UNESCO-Welterbe Schloss Eggenberg in Graz. Parallel ergänzen drei mobile Pavillons unter dem übergreifenden Titel "History Repeating?" die Schau – darunter der Steiermark-Pavillon, der nun bis 31. Oktober 2025 seinen Platz in Leoben hat. "Die Idee drei Pavillons an unterschiedlichen Standorten zu zeigen, ist großartig. Wir werten es als besondere Auszeichnung, einen davon hier in Leoben präsentieren zu dürfen. Wir setzen in Leoben jedes Jahr viele kulturelle Akzente - der Pavillon fügt sich perfekt in dieses Konzept ein und damit: Herzlich willkommen in der Kulturstadt Leoben", freut sich Bürgermeister Kurt Wallner bei der offiziellen Eröffnung am Rathausvorplatz. die in Anwesenheit von Kulturlandesrat Karlheinz Kornhäusl, dem wissenschaftlichen Geschäftsführer des Joanneums Marko Mele, Bürgermeister Kurt Wallner, Projektleiterin der Pavillons Antonia Sorger-Domeniaa, Kurator Günther Holler-Schuster sowie des kaufmännischen Geschäftsführer des Joanneums Josef Schrammel vorgenommen wurde. Der Pavillon steht im Park vor dem Neuen Rathaus (Erzherzog Johann-Straße 2) und ist täglich (außer montags und sonntags) bei freiem Eintritt geöffnet. Er fungiert als ein Raum, in dem Tradition, Gegenwart und regionale Identität miteinander verknüpft werden. Thematisch verbindet er Landschaft, Geschichte und Identität, und lädt mit Werken zeitgenössischer Künstler:innen wie Herbert Brandl, Constantin



V.l.: Marko Mele, Kulturlandesrat Karlheinz Kornhäusl, Bürgermeister Kurt Wallner, Antonia Sorger-Domenigg, Günther Holler-Schuster und Josef Schrammel



Karoline Rudolf und Antonia Jeitler befassen sich mit der Präsentationsform des Denkmals.

Luser, Plateau Residue, Antonia Jeitler, Karoline Rudolf und Mito Gegič zur Reflexion ein. Architektonisch basieren die Pavillons auf einem Konzept der Grazer Architektengruppe studioWG3: temporäre Holzgerüste mit Planen – flexibel, erzählerisch, inszenierend - jedes rund 150 m² groß. Die Schau thematisiert die Frage, ob sich Geschichte wiederholt, und setzt künstlerische Akzente zu aktuellen globalen Herausforderungen. "Die Kunstwerke greifen historische Themen nicht direkt auf, sondern nähern sich ihnen auf individuelle und oft sehr subjektive Weise", so Kurator Günther Holler-Schuster. Damit ist Leoben in diesem Herbst nicht nur Schauplatz eines großen Ausstellungsprojekts, sondern auch Teil eines kulturellen Dialogs, der weit über die Region hinausweist.



Ein stilisiertes Gebirge, gestaltet vom kürzlich verstorbenen Herbert Brandl, symbolisiert die Topografie der Steiermark.

Info

Rahmenprogramm bei freiem Eintritt

Am 15. September wird das Publikum nach der Führung um 18 Uhr zu einer Theateraufführung im Stadttheater Leoben eingeladen: Die Schauspielklasse der Musik- und Kunstschule Leoben präsentiert Frank Wedekinds Klassiker "Frühlings Erwachen". Am 8. Oktober um 18 Uhr findet eine Abendführungen statt, die vertiefende Einblicke in die Themen und Werke der Ausstellung bietet.

Markus Keimel mit neuer Single "Sugar"

Smooth. Optimistisch. Schwerelos! Mit dem brandneuen Track "Sugar" veröffentlicht der Leobener Musiker und Schriftsteller Markus Keimel einen Kopf-Hoch-Song mit klarem Statement: "Die Message ist, dass man das Leben als etwas Schönes annehmen sollte und jeder Mensch ebenso schön ist, wie er von Natur aus ist." Die Motivation des Künstlers liegt in oberflächlichen gesellschaftlichen Zwängen, toxischen Beziehungen und dem Gefühl, mit seinen Sorgen alleingelassen zu werden. "Was ich mit Sugar deshalb sagen möchte: Lass dich nicht unterkriegen, glaube an dich und liebe dich so wie du bist", sagt Keimel. Wer sich gerne von verträumten Feel-Good-Vibes tragen lässt, darf sich mit "Sugar" einen angenehm versüßten Schwebeflug erwarten.

Das Musikvideo produzierte Keimel in Zusammenarbeit mit Künstlerin und Lebenspartnerin Mara Kornschober, die auch das Sugar-Maskottchen zum Song gefertigt hat und ebenso im Video verkörpert. Das Lied, veröffentlicht über das deutsche Plattenlabel Timezone Records, ist weltweit auf allen Streaming-Plattformen erhältlich.



Spuren im Rampenlicht

Unter dem Titel "Tatort Stadttheater – Spurensuche" luden die beiden engagierten und versierten Theaterpädagoginnen und Leobener Kulturpreisträgerinnen Viktoria Steiner und Susanne Zöllinger ("SteinÖllinger") junge und interessierte Spürnasen zu zwei besonderen Workshops ein.

Von Montag bis Freitag wurde jeweils von 10 bis 13 Uhr gemeinsam mit viel Einsatz gespielt, geprobt, gelacht und ermittelt. Höhepunkt der spannenden und erlebnisreichen Workshop-Woche war die öffentliche Aufführung am Freitag, den 8. August 2025 im Stadttheater Leoben, die beim zahlreich erschienenen Publikum für große Begeisterung sorgte und in einem jubelnden Applaus gipfelte.

Eine "kriminell gute" Neuinterpretation von "Emil & die Detektive" entpuppte sich als packende Detektivstory, die von den begabten jungen Künstler:innen sehr gut in Szene gesetzt wurde. Die berühmte deutsche Bildergeschichte "Max & Moritz" von Wilhelm Busch, die Streiche von zwei Lausbuben erzählt, wurde von den großartigen älteren Jugendlichen als Crime-Story auch in Hinblick auf Jugendkriminalität mit viel Ausdruck und Dynamik perfekt umgesetzt.



Theaterworkshops "Max & Moritz" und "Emil & die Detektive"

Die jungen Akteur:innen konnten nach den vielen Lobesworten ihrer beiden Regisseurinnen besonders stolz auf ihre Projektarbeit voller Humor, Spannung und Bühnenerfahrung sein, wodurch Freude und Lust auf weitere innovative Theaterarbeit geweckt wurde! KP



Kunstvolle Sommerwoche im KulturQuartier

Eine ganze Woche lang wurde im KulturQuartier Leoben ein abwechslungsreiches Sommerprogramm für Kinder angeboten. Im Rahmen der Sommer-Kunst-Woche gingen die jungen Teilnehmer:innen auf spannende Entdeckungsreisen durch das Museum und das sonst nicht zugängliche Kunstdepot. Auch bei einer Stadtführung wurde Leoben spielerisch erkundet und aus neuen Perspektiven erlebt. Im Jungen Museum stand kreatives Arbeiten im Mittelpunkt: Es wurde gemalt, geklebt, geschliffen und gestaltet. Mit viel Fantasie entstanden dabei eine fantasievolle Skulptur, eine Fossilientafel im Stil der Urzeit und eine ausdrucksstarke Grafik. Die Sommer-Kunst-Woche bot somit nicht nur Raum für künstlerisches Schaffen, sondern auch für gemeinsames Lernen und Staunen.

Neues Stück

Am 20. September feiern die LEctors mit ihrem neuen Stück "Dreiviertelpakt" Premiere im Stadttheater Leoben. Das pointenreiche Stück von Marco Luley wird insgesamt fünf Mal in Leoben und vier Mal in Trofaiach aufgeführt. Die aus dem regionalen Kulturprogramm nicht wegzudenkenden LEctors sind ein Garant für gute Unterhaltung, sozialkritische Worte und kabarettistische Einlagen. In diesem Jahr werden drei Frauen, die durch Zufall gemeinsam eine Firma leiten dürfen, zum Ausgangspunkt von Witz und Chaos! Wie viel wird im Büro tatsächlich gearbeitet? Wie gut kennt man seine Vorgesetzten wirklich? In einer abwechslungsreichen Komödie versucht ein Motivationscoach den Laden in die gelben Zahlen zu führen und so manches Interview hinterlässt Morsezeichen! Es erwartet das Publikum ein genialer Mix auch Satire. Pointen und Kuriositäten.





Vereine: Aufzeichnungspflichten für Freiwilligenpauschalen und Reiseaufwandsentschädigungen



steuerfreie Zahlungen an ihre Freiwilligen leisten, das sogenannte "Freiwilligenpauschale". Für gemeinnützige Sportvereine besteht unabhängig davon die Möglichkeit,

pauschale Reiseaufwandsentschädigungen in Höhe von bis zu € 120 pro Einsatztag (bis zu € 720 pro Monat) steuerfrei an Sportler, Trainer, Schiedsrichter und Sportbetreuer auszuzahlen. Grundvoraussetzung ist jedoch in beiden Fällen, dass der Verein entsprechende Aufzeichnungs- und Meldepflichten beachtet und fristgerecht erfüllt.

Freiwilligenpauschale

Beim kleinen Freiwilligenpauschale sind Einnahmen aus einer ehrenamtlichen Tätigkeit bis zu € 30 pro Kalendertag, höchstens aber € 1.000 im Kalenderjahr steuerfrei. Bei mildtätigen und bestimmten gemeinnützigen Tätigkeiten (Sozialdienste), bei der Hilfestellung in Katastrophenfällen und für Funktionen als Ausbildner oder Übungsleiter kann das Freiwilligenpauschale in einem höheren Betrag, nämlich € 50 pro Kalendertag bzw € 3.000 pro Kalenderjahr steuerfrei belassen werden (großes Freiwilligenpauschale).

Der Verein hat Aufzeichnungen, insbesondere über die Zahl der Einsatztage des Ehrenamtlichen sowie über die Art und die Höhe des Freiwilligenpauschales zu führen. Wird einem Ehrenamtlichen vom Verein mehr als die jeweilige Höchstgrenze (€ 30/€ 50 bzw. € 1.000/€ 3.000) ausbezahlt, muss dies der Verein dem Finanzamt bis Ende Februar des Folgejahres auf elektronischem Wege melden. Der übersteigende Betrag wird dann bei der Einkommensteuer-Veranlagung des Ehrenamtlichen als sonstige Einkünfte berücksichtigt.

Pauschale Reiseaufwandsentschädigung

Diese Art von steuerfreiem Reisekostenersatz können nur gemeinnützige Sportvereine ausbezahlen. Für jeden Sportler, Schiedsrichter oder Sportbetreuer, der eine pauschale Reiseaufwandsentschädigung im Rahmen eines Dienstverhältnisses erhält, hat der gemeinnützige Sportverein ein Lohnkonto bzw. Lohnaufzeichnungen zu führen:

Werden an den einzelnen Zahlungsempfänger, der dem Grunde nach Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit hat, nur steuerfreie pauschale Reiseaufwandsentschädigungen geleistet, hat der Verein zwar kein Lohnkonto zu führen, es müssen aber Lohnaufzeichnungen erstellt werden, aus denen sich





insbesondere die Einsatztage sowie die Höhe der steuerfreien Zuwendung ergeben. Darüber hinaus sind sämtliche in einem Kalenderjahr ausbezahlten Reiseaufwandsentschädigungen für jeden einzelnen Sportler, Schiedsrichter oder Sportbetreuer in das dafür vorgesehene amtliche Formular (L 19) einzu-

tragen und dem Finanzamt bis spätestens Ende Februar des Folgejahres zu

V.I.: Anita Pfnadschek und Sonja Haingartner

übermitteln.

Werden über die Reiseaufwandsentschädigung hinausgehende Zahlungen geleistet, ist vom Verein ein Lohnzettel (Formular L 16) zu übermitteln, auf dem die Reiseaufwandsentschädigungen zu berücksichtigen sind. In diesem Fall und bei freiwilliger Übermittlung eines Lohnzettels muss vom Verein kein gesondertes Formular L 19 verwendet werden.

Fehlende Aufzeichnungen und die Verletzung von Meldepflichten können nicht nur zu steuerlichen Nachteilen führen, sondern auch finanzstrafrechtliche Folgen haben.



SMART DURCH DAS STADTLEBEN

Amtswege online erledigen

Mehr als 70 Services können Sie bequem von zu Hause nutzen, ganz ohne Wartezeit oder Öffnungszeiten. Schnell, einfach, jederzeit verfügbar. Mehr Infos: leoben.at/online-amt





Müllkalender am Handy

Der Müllkalender kommt jetzt direkt aufs Smartphone, ganz automatisch für Ihre Adresse. Praktisch & verlässlich! Nie wieder Abholtermine vergessen – einfach downloaden. Alle Infos: leoben.at/abfallkalender



Leoben digital entdecken

Unser Online-Stadtplan zeigt Ihnen Spielplätze, Trinkbrunnen, Baustellen und mehr alles speziell für Leoben.

Zum Stadtplan: leoben.map2web.eu





Parken per App

In Leoben können Sie Parktickets bequem am Handy bezahlen und abgelaufene Parkscheine jederzeit erneuern.







Events auf einen Blick

Den zentralen Veranstaltungskalender finden Sie auf leoben.at – egal ob Kultur, Sport, Kindertreff oder Beratung.

Für Veranstalter: Eigene Events kostenlos eintragen unter leoben.at/meinevent





Fit für die digitale Welt

Kostenlose Workshops zu digitalen Medien und Online-Diensten – von ID Austria bis Künstliche Intelligenz. Schnell anmelden, Plätze sind begrenzt! Anmeldung unter digitales.leoben.at/workshops





Mein digitales LEOBEN: Neue Workshops ab September





Mit der Initiative "Mein digitales Leoben" möchte die Stadt ihre Bürger:innen beim Nutzen digitaler Services und im Umgang mit Online-Diensten unterstützen. Im Herbst findet daher die beliebte

Workshop-Reihe "Digital Überall" eine Fortsetzung. Mehrere kostenlose Workshops zu unterschiedlichen Themenbereichen werden angeboten:

Digitale Amtswege leicht gemacht

Montag, 22. September 2025 | 14.30 bis 17.30 Uhr

Durchgeführt von BFI Steiermark

In diesem Workshop erfahren Sie alles rund um die ID Austria und welche Online-Dienste Sie damit nutzen können. Vorgestellt werden verschiedene digitale Amtswege, das elektronische Postamt, das digitale Pensionskonto oder der einfache Zugriff auf Versicherungsdaten.



Das erste digitale Gerät für mein (Enkel-)Kind



Donnerstag, 2. Oktober 2025 | 17 bis 19 Uhr

Durchgeführt von Saferinternet.at

Wie findet man die richtige Balance zwischen Verbot und verantwortungsvoller Nutzung? Welche Risiken bestehen, wenn Kinder zu früh ein Smartphone erhalten?

Eltern und Großeltern erhalten Unterstützung bei Fragen rund um das erste Handy oder Tablet für ihr Kind oder Enkelkind. Ein Experte von Saferinternet.at gibt praktische Tipps zu Sicherheitseinstellungen, Gerätenutzung im Alltag und Familienregeln. Auch Kinder können zum Coaching mitgebracht werden!

Mini-Workshopreihe: Künstliche Intelligenz für Einsteiger:innen

Mittwochs, 8., 15. und 22. Oktober 2025 | jeweils 15 bis 18 Uhr Durchgeführt von Women in Al Austria

In dieser dreiteiligen Workshopreihe lernen Teilnehmer:innen den sicheren und bewussten Umgang mit KI-Technologien wie

ChatGPT und Co. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich – die Reihe bietet einen verständlichen Einstieg mit praktischen Übungen und ausreichend Raum für Fragen.

Sicherheit im Internet

Mittwoch, 5. November 2025 | 14.30 bis 17.30 Uhr

Durchgeführt von BFI Steiermark

In der heutigen vernetzten Welt ist es wichtig, Sicherheitsrisiken im Internet richtig einschätzen zu können, um persönliche, finanzielle oder berufliche Risiken zu minimieren. Dieser Workshop bietet einen tiefgehenden Einblick in die Wichtigkeit der Internet-Sicherheit, erläutert häufige Bedrohungen und zeigt effektive Schutzmaßnahmen auf.

Info

Bereits

ausgebucht

Ort & Anmeldung

- ➤ Ort für alle Workshops: Rathaus Leoben, Klubraum, 4. Stock (barrierefrei erreichbar)
- ➤ Anmeldung unbedingt erforderlich bitte unter 03842/ 4062-334 oder digitales@leoben.at (begrenzte Teilnehmer:innenzahl)
- Weitere Infos unter digitales.leoben.at





Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144

Bergrettung 140 Gesundheitstelefon 1450

Gas, Strom und Wasser Straßendienst Kanalbereitschaftsdienst Kläranlage **Bestattung** Zahnarztnotdienst (Sa, So) 03842 23 0 24-999 0676 84 40 62-243 0676 84 40 62-368 0676 84 01 49 178 03842 82 380 0316 8181 11

Apothekendienst (Dienstwechsel ist immer um 8 Uhr in der Früh)

So 14.9. Josefee-Apotheke

Mo 15.9. Stadtapoth. Trofaiach Mo 15.9. Stadtapoth. Trofaiach Mi 1.10. Apotheke in Göss Di 16.9. Stadtapotheke Leoben Di 16.9. Stadtapotheke Leoben Do 2.10. Josefee-Apotheke Mi 17.9. Apotheke zur Hütte Do 18.9. Niklasd./Michael-Apoth. Do 18.9. Niklasd./Michael-Apoth. Sa 4.10. Stadtapotheke Leoben Mo 20.10. Josefee-Apotheke Fr 19.9. Glückauf-Apotheke Sa 20.9. Waasen-Apotheke So 21.9. Apoth. Mariahilf Trof. Mo 22.9. Apotheke in Göss Di 23.9. Josefee-Apotheke Mi 24.9. Stadtapoth. Trofaiach Mi 24.9. Stadtapoth. Trofaiach Fr 10.10. Apotheke in Göss Do 25.9. Stadtapotheke Leoben Do 25.9. Stadtapotheke Leoben Sa 11.10. Josefee-Apotheke Fr 26.9. Apotheke zur Hütte Sa 27.9. Niklasd./Michael-Apoth. Sa 27.9. Niklasd./Michael-Apoth. Mo 13.10. Stadtapotheke Leoben Mi 29.10. Josefee-Apotheke So 28.9. Glückauf-Apotheke Mo 29.9. Waasen-Apotheke

Di 30.9. Apoth. Mariahilf Trof. Mi 17.9. Apotheke zur Hütte Fr 19.9. Glückauf-Apotheke Sa 20.9. Waasen-Apotheke So 21.9. Apoth. Mariahilf Trof. Mo 22.9. Apotheke in Göss Di 23.9. Josefee-Apotheke Fr 26.9. Apotheke zur Hütte So 28.9. Glückauf-Apotheke Mo 29.9. Waasen-Apotheke

Di 30.9. Apoth. Mariahilf Trof. Fr 3.10. Stadtapoth. Trofaiach So 5.10. Apotheke zur Hütte Di 7.10. Glückauf-Apotheke Mi 8.10. Waasen-Apotheke **Do 9.10.** Apoth.Mariahilf Trof. **So 12.10.** Stadtapoth. Trofaiach **Di 28.10.** Apotheke in Göss **Di 14.10.** Apotheke zur Hütte

Do 16.10. Glückauf-Apotheke Fr 17.10. Waasen-Apotheke Sa 18.10. Apoth.Mariahilf Trof. So 19.10. Apotheke in Göss Di 21.10. Stadtapoth. Trofaiach Mo 6.10. Niklasd./Michael-Apoth. Mi 22.10. Stadtapotheke Leoben Do 23.10. Apotheke zur Hütte Fr 24.10. Niklasd./Michael-Apoth. Sa 25.10. Glückauf-Apotheke So 26.10. Waasen-Apotheke Mo 27.10. Apoth.Mariahilf Trof. **Do 30.10.** Stadtapoth. Trofaiach Mi 15.10. Niklasd./Michael-Apoth. Fr 31.10. Stadtapotheke Leoben

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit, tagsüber 03842/47 0 12 Frauenhelpline bei Gewalt, 24 Std. 0800/222 555 **Institut für Familienberatung** 03842/45 1 51 Frauenschutzzentrum Kapfenberg 03862/27 999 **Institut für Familienförderung** 03842/42220-20 **Gewaltschutzzentrum Leoben** 0316/774 199

Stadtwerke Leoben 03842/23 0 24-0 office@stadtwerke-leoben.at - www.stadtwerke-leoben.at ARBÖ Leoben, Waltenbachstraße 8 123; 050/123 2613 ÖAMTC Leoben, Ostererweg 2 120; 03842/48111 Suchtberatung Obersteiermark 03842/44474 office@suchtberatung-obersteiermark.at

Tierärzte

Tierarztpraxis Wolfger (KEIN KLEINTIERNOTDIENST)

8770 St. Michael i. O., Hauptstraße 54, 03843/31 28 oder 0664/884 549 85

Tierärzte Rainer

8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, 03844/85 46 oder 0664/536 41 30

Zusätzlich versehener Notdienst für Kleintiere:

Kleintierklinik Dr. Schlederer

8700 Leoben, Prettachstraße 8, 03842/23 8 17

Tierarztpraxis Ziegerhofer & Flicker

8793 Trofaiach, Rossmarkt 9 (außerhalb der Ordinationszeiten nach telefonischer Vereinbarung, 0676/47 38 122)

Tierarztpraxis Dr. Mörtl & Mag. Frisch

8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, 03847/24 48

Notdienste

Sa, 13.09. / So, 14.09. Praxis Wolfger und Tierärzte Rainer

Sa, 20.09. / So, 21.09. **Praxis Wolfger**

Sa, 27.09. / So, 28.09. **Praxis Wolfger**



Erste anwaltliche Auskunft

unentgeltlich, jeweils am Freitag von 14 bis 17 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung

19.09.2025 Dr. Michael AUGUSTIN, Krottendorfer Gasse 4, Leoben, Tel.: 03842/48 1 17

26.09.2025 Mag. Wolfgang AUNER, Parkstraße 1, Leoben, Tel.: 03842/42 6 42-0

03.10.2025 Mag. Thomas BÖCHZELT, Krottendorfer Gasse 4, Leoben, Tel.: 03842/48 1 17

10.10.2025 Mag. Maximilian GUTSCHREITER, Hauptplatz 21, Leoben, Tel.: 03842/42 1 00



Info

Erfolgreiche VHS Leoben startet wieder durch!



Neue Kurse im Herbst:

Von Aqua Fitness über Burnout-Prävention und Projektmanagement bis hin zum kreativen Schreiben.

Lust darauf, Neues zu lernen und den Feierabend in einer motivierten Gruppe zu verbringen, um Bewegung zu machen, eine Sprache zu üben oder gemeinsam kreativ zu werden? Die Zweigstelle Leoben der Volkshochschule Steiermark macht mit einer großen inhaltlichen Bandbreite einmal mehr neugierig auf brandneue Abenteuer. Denn egal, ob es sich um Show-Dance handelt, um die Gewinnung von ätherischen Ölen oder gar um Familienforschung – mit den VHS-Kursen erweitern alle Teilnehmenden ihren Horizont gewaltig und bekommen neue Anregungen für ihr Leben mit.

Alle Kurse der Zweigstelle Leoben:

https://shorturl.at/pJQNR



Anmeldung und Info:

Der 80-€-Bildungsscheck der AK Steiermark ist für alle Kurse einlösbar – Info Online: Bildungsscheck – VHS Steiermark Tel.: 0664/8216440 oder 0664/3662204

E-Mail: hans-juergen.rabko@akstmk.at oder

robert.kaufmann@akstmk.at

Anmeldung auch persönlich in der VHS-Zweigstelle Leoben, Buchmüllerplatz 2

Neue Öffnungszeiten des Zentralkartenbüros ab 1. September



Ab dem 1. September 2025 gelten im Zentralkartenbüro im Live Congress Leoben neue Öffnungszeiten.

Bürger:innen haben künftig von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 13 Uhr durchgehend die Möglichkeit, Eintrittskarten für Veranstaltungen in Leoben sowie für alle über oeticket verfügbaren Events zu erwerben. Ob Konzerte, Theateraufführungen, Sport- oder Kabarettveranstaltungen - das Zentralkartenbüro bietet ein zentrales Serviceangebot für alle Veranstaltungsinteressierten in Leoben und Umgebung.

Kontaktdaten Zentralkartenbüro Leoben:

Live Congress Leoben Josef Graf-Gasse 6 8700 Leoben Tel.: 03842/32110-15 E-Mail: office@ livecongress-leoben.at

Wir freuen uns auf **Ihren Besuch!**



SPRECHTAGE BEIM WOHNUNGSREFERENTEN



IMMER AM LETZTEN DIENSTAG DES MONATS am Vormittag von 9 bis 12 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 145 im Büro des Wohnungsreferenten

IHRE SERVICENUMMER

RUND UM IHRE GEMEINDEWOHNUNG (für Schaden- und Störungsmeldungen, Rückfragen zu gemeldeten Schäden, sonstigen Anfragen, Lob oder Beschwerden)

+43 3842 40 62 170

Mit diesem neuen Angebot bieten wir Ihnen einen schnellen und einfachen Weg, um mit uns Kontakt aufzunehmen.



Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr Freitag von 8 bis 12.30 Uhr

Leobens Bürgerservice überzeugt

Leoben gehört mit 4,8 Sternen zu den Städten mit den besten Google-Bewertungen für den Bürgerservice in ganz Österreich. Über 5.600 Rezensionen aus den 50 größten Städten wurden dafür verglichen - und Leoben schneidet dabei exzellent ab. Was daran besonders schön ist: Menschen, die eigentlich nichts davon haben, nehmen sich dennoch die Zeit, um ihre positiven Erfahrungen zu teilen. Aussagen wie "Sehr freundlich, kompetent und menschlich" oder "Ein großes Kompliment an die Mitarbeiter:innen der Stadt Leoben" zeigen, wie sehr guter Service geschätzt wird. Diese Rückmeldungen sind eine schöne Bestätigung für das Engagement der städtischen Mitarbeiter:innen- und ein starkes Zeichen dafür, wie gut der direkte Kontakt zwischen Stadt und Bevölkerung funktioniert. Dies zeigte sich auch im vorherigen Jahr,

in dem etwa 24.400 direkte Bürger:innenkontakte verzeichnet wurden – sei es persönlich, telefonisch, per E-Mail oder über digitale Kanäle. Gerade dieser gelebte Austausch unterstreicht, wie gut der Bürgerservice verwurzelten Zusammenhalt und Vertrauen in Leoben stärkt.



Telefon: 03842 4062 ingszeiter: Grothwi - Schleiff um 15.00 >

Mädchen wurden geboren

Paulina BÄUCHL Melina MFIT7FR Olivia OUINZ Maila TURKER Leyna DŽAFEROVIĆ Ambar HAGENEDER-OUESADA Adriana STANKIĆ



Knaben wurden geboren

Florian OBEREDER Reinhard AJUABA Jan PAVLOVIĆ Musa ALSALEM Johann GURMANN Elias SCHMID Nero FÖSL Elyas-Andrei NICORUT Raffael REIFGRABER Matteo KERTH Mark VAKHRUSHEV Taishi HOLUB

Eheschließungen

Patrick HEISINGER und Anna PFERSCHY Christoph KRUMBÖCK und Ana-Maria JURIŠIĆ Sanel KAHRIĆ und Adla ĐULIMAN Thomas SPERL und Norbert SPERL Patrick ROTTER und Kathrin UHL Werner STEFANETTI und Daniela PACHATZ Robert WERNER und Tatjana HOCHREITER Steven HÖßLER und Kathrin KÜRSCHNER Andreas REISNER und Cornelia DEBELETZ Engelbert SCHAGER und Maria SCHMÜCKER Mag. (FH) Peter SPIELHOFER und Tetiana ZHYGULA Mag. (FH) Andreas LEMBACHER, Bed und Viktoria PLAHUTA Thomas WINKLER und Jasmin ULRICH Sebastian ROTH und Flisabeth UNGER Iulian-Ionel RĂSCĂU und Rozalia-Valentina JONAS Nicolae-Claudiu CONSTANTIN und Maria-Petronela FLOREA

Info

Das Fundamt der Stadt Leoben informiert:

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben, können Sie unter Tel. 03842/4062-249 mit dem Fachbereich Fundwesen im Rathaus der Stadt Leoben Kontakt aufnehmen.

Blutspende-Termin

Dienstag, 30.9.2025, 11 – 13 und 14 – 18 Uhr Kunsthalle, Leopoldine-Pohl-Platz 1

Sprechtagstermine mit Bgm. Kurt Wallner

Kontaktieren Sie dafür bitte das Büro des Bürgermeisters: 03842/4062-215 oder buergermeister@leoben.at



Nächste Gemeinderatssitzung Donnerstag, 25.9.2025 14 Uhr

GR-Sitzungssaal

Info

Behindertenberatung von A-Z

Für Menschen mit Behinderungen im berufsfähigen Alter (15-65 Jahre) und deren Angehörige.

Voranmeldung für Sprechtagstermine unter 0664/1474706 oder 0664/1474704.

www.behindertenberatung.at

Bezirk Leoben:

ACHTUNG NEUE ADRESSE!

KOBV-Büro, Roseggerstraße 4/5, 8700 Leoben 24. September 2025, 21. Oktober 2025 von 11-13 Uhr

Frisch vermählt

Kennengelernt haben sich Sofia Seda und Manfred Fetz Oktober 2024 beim Zwanzger am Leobener Hauptplatz. Es war Liebe auf den ersten Blick! Am 30. August 2025 wurde in der Redemptoristen Kirche in Leoben mit einer griechisch-orthodoxen Zeremonie geheiratet, da die Braut eine gebürtige Griechin ist. Die Flitterwochen wird das frisch vermählte Paar in Griechenland verbringen.



Verordnung

Gemäß § 43 Abs 1 lit b Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBI 1960/159 idgF, wird nachstehende Verkehrsmaßnahme erlassen:

Hippmanngasse

Für die südliche Straßenseite beginnend von der westlichen Hauskante des Objektes Leoben, Hippmanngasse 74 (Zufahrt Tollingweg), auf eine Länge von 6 Meter in östliche Richtung:

Halten und Parken verboten (Verkehrszeichen § 52 Z 13 b StVO)

Ausgenommen gehbehinderte Personen (Zusatztafel) Bodenmarkierung gemäß § 55 StVO



Die Stadt Leoben erfüllt die traurige Pflicht mitzuteilen, dass Herr

Thomas Rosegger

Mitarbeiter im Wirtschaftshof Leoben

am Montag, dem 2. Juni 2025, verstorben ist.

Die Stadt Leoben wird dem Verstorbenen für seine langjährige und treue Pflichterfüllung ein ehrendes und bleibendes Gedenken bewahren.

> Der Bürgermeister: Kurt Wallner

Sterbefälle

Elfriede BENEDEK, 93 Hildegard MAUERHOFER, 88 Lorenz WITTMANN, 91 Hertha GLATZ, 87 Roswita STANGL, 86 Angelo WINKELMÜLLER, 59 Johann KOLLERITSCH, 93 Johann ZIPPUSCH, 59 Robert SCHELLICH, 74 Josef FIAUSCH, 76 Helmut SEBATHI, 77 Herta GRÖSSINGER, 68 Erich KNOLL, 69 Helene GINDL, 84 Fabian MITTERHUBER, 28 Monica AUER, 77 Herbert RUSCHKA, 69 Gerhard PICHLER, 59 Olga MESSAVILLA, 69 Anton JUSTIN, 73 Gerd LANDSCHÜTZER, 84

Karl PLETZ, 83 Günther NEUBAUER, 81 Maria PIFRADER, 95 DI Hubert AUGUSTIN, 101 Christa BERNHARD, 75 Berta SALLINGER, 86 Herlinde SCHUSTER, 72 Johanna SRIENC, 99 Hermine PLANK, 81 Renate REICHL, 72 Adolfine WEINZETTL, 86 Klaus DRESCHNIG, 69 Werner LEISENBERGER, 59 Grazyna RIEDL, 72 **Rudolf BRANDNER, 79** Hermine SCHÜTZ, 96 Monika HERNETH, 84 Herbert EDER, 89 Elisabeth PERNE, 54 Hadija MUJANOVIĆ, 61 Christian GMUNDTNER, 51



office@steinmetz-vorraber.at www.steinmetz-vorraber.at

RENOVIERUNGEN

In Gedenken an Fabian Mitterhuber

Mit nur 28 Jahren ist Fabian Mitterhuber, Brandmeister der Feuerwehr Leoben-Stadt, unerwartet verstorben. Bereits mit zwölf Jahren trat er der Feuerwehr bei und übernahm früh Verantwortung. Als Sanitätsbeauftragter und aktives Mitglied des Roten Kreuzes setzte er sich mit aroßer Verlässlichkeit für andere ein.



Nach einer Ausbildung zum Recycling- und Entsorgungsfachmann, die er mit Auszeichnung abschloss, widmete er sich ganz seiner Tätigkeit bei der Feuerwehr. Dort wurde er für sein Fachwissen, seine Besonnenheit und seine Hilfsbereitschaft geschätzt. Neben seinem Engagement für die Allgemeinheit stand für ihn seine junge Familie im Mittelpunkt. Erst im Juni heiratete er seine Frau Melissa, gemeinsam freuten sie sich über ihren Sohn Markus. Leoben verliert mit Fabian Mitterhuber einen Feuerwehrmann, der seine Aufgabe mit großer Hingabe erfüllte. Die Stadt Leoben wird dem Verstorbenen für seine langjährige und treue Pflichterfüllung ein ehrendes und bleibendes Gedenken bewahren.



Veranstaltungen und Termine in Auszügen

Event-Kalender online

Aktuelle Veranstaltungen und Termine in Leoben finden Sie auch auf leoben.at/events



Aktionswoche Demenz

Wann: Mo., 15.9.2025, 9 Uhr

Wo: Verschiedene Standorte (siehe unten) Mo., 15.9., 9-13 Uhr: Demenz-Parcours und Infostände von "SALZ" sowie dem Institut "Kieselstein" im Foyer des Rathauses, Erzherzog Johann-Straße 2, 14-17 Uhr: Schnuppertag Café "VergissMeinNicht" im Begegnungszentrum Lerchenfeld, Europaplatz 1b/1. OG; 19 Uhr: Filmvorführung "Das Leuchten der Erinnerung" im Cineplexx Leoben

Mi., 17.9., 10-15.30 Uhr: "Tag der offenen Tür" mit Kaffee und Kuchen im Seniorentageszentrum Leoben, Pestalozzistraße 31

Do., 18.9., 18.30 Uhr: Vortrag "Wo hab ich nur?... Geistige Fitness durch gesunde Ernährung" in der Apotheke Göß, Turmgasse 7 Fr., 19.9., 13-17 Uhr: Vorträge, Ausstellungen, Mitmachstationen und Musik zum Thema Demenz im Caritas Pflegewohnhaus Leoben-Göß, Hirschgraben 5

Außerdem erhalten Sie in der Apotheke Göß innerhalb der Demenz-Aktiv-Woche täglich Tipps zu gesunder Ernährung inkl. Rezepte und Verkostungen

Kontakt: Fachbereich Generationen & Begegnungszentren, 03842/4062-429

STEIERMARK SCHAU: Führung & Frühlingserwachen Wann: Mo., 15.9., 18 Uhr

Wo: Rathaus Vorplatz und Stadttheater Führung durch den Pavillon zur STEIERMARK SCHAU, anschließend erwartet Sie im Stadttheater Leoben das Stück "Frühlings Erwachen" von Frank Wedekind, aufgeführt von der Schauspielklasse der Musik- und Kunstschule Leoben. Eintritt frei

Kontakt: kultur@leoben.at, 03842/40 62-415

KunstKino Montag

Wann: Mo., 15.9., 19 Uhr

Wo: Cineplexx Leoben, Zirkusstraße 14 Zum Weltalzheimertag: Das Leuchten der Erinnerung

Kontakt: Cineplexx Leoben, 03842/28888

Bauernmarkt

Wann: Freitags und dienstags, jew. 7-12 Uhr Wo: Kirchplatz und umliegende Straßen 19.9.2025: Genussherbst'ln am Bauernmarkt, mit Volksmusik, Genussverlosung, Maroni und Sturm. Von 7-13 Uhr. Offizielle Eröffnung um 10 Uhr

Kontakt: 03842/802 1601, office@citymanagement-leoben.at

STEIERMARK SCHAU: Pavillon in Leoben

Wann: bis Fr., 31.10.2025 (Di., Mi., Do., Fr. 9-17 Uhr, Sa. 10-17 Uhr, Mo., So. geschlossen)

Wo: Rathaus-Vorplatz, Erzherzog Johann-Straße 2. Eintritt frei

History Repeating? Sonderausstellung im Rahmen der STEIERMARK SCHAU. Der Pavil-Ion thematisiert die Verbindung von Landschaft, Geschichte und Identität, Gestaltung durch Herbert Brandl und Arbeiten von Constantin Luser, Plateau Residue, Antonia Jeitler, Karoline Rudolf und Mito Gegič

Kontakt: Universalmuseum Joanneum, welcome@museum-joanneum.at,

Stadtführung: **Vom Zentralfriedhof nach Donawitz**

Wann: Di., 16.9., 16.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1 Stadtführung mit dem Fahrrad mit Karin Steinberger, Dieses Mal führt der Weg zuerst bis zum Zentralfriedhof und anschl. bis zur Donawitzer Kirche. Treffpunkt: Kultur Quartier Leoben, Anmeldung unbedingt erforderlich. Kartenverkauf und Kontakt: kulturguartier@leoben.at, 03842/4062-408

Internationaler Logistik Sommer 2025

Wann: Mi., 17.9., bis Do., 18.9.2025 Wo: Live Congress Leoben, Josef Graf-G. 4 Die ILS25 - Independent Logistics Society verwandelt Leoben in ein Expert:innentreffen

Kontakt: independent logistics society ILS 365 – Brainsworld Agency GmbH, office@ ils365.at, 03842/42 492

Erzähltheater:

Die Bremer Stadtmusikanten

Wann: Do., 18.9., 15.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1 Für Kinder ab 3 Jahren

Anmeldung und Kontakt: kulturquartier@ leoben.at, 03842/4062-408

Re-Use-Herbst in Leoben

Wann: bis Sa., 4.10.2025

Wo: mehrere Standorte in Leoben

19.9.-3.10.: Lebenshilfe Leoben - Kleidertauschmarkt für Kindermode von 0-12, Lebenshilfe Leoben, Fachwerkstätte Lerchenfeld, Europaplatz 1c, Mo.-Do.: 8-15 Uhr, Fr.: 8-12 Uhr: Höchstens 3 Teile bringen – bis zu 3 Teile mitnehmen

29.9.: Lebenshilfe Leoben - Traumfänger-Workshop, Lebenshilfe Leoben, Fachwerkstätte Lerchenfeld, Europaplatz 1c, 9-12 Uhr 26.9.-3.10.: Foodsharing - Gib Gratispflanzen ein neues Zuhause! ASZ Leoben, Am Wirtschaftspark 11, 9-12 Uhr und 13-16 Uhr. Gerettetes Grün: Foodsharing rettet nicht nur Lebensmittel, sondern auch Pflanzen, die in Geschäften nicht mehr verkauft werden und somit zu Abfall würden. An beiden Tagen werden diese Pflanzen an Interessierte verschenkt.

19.9.-4.10.: Re-Use-Shop Leoben - Re-Use-Herbst-Rabatt, Re-Use-Shop im ASZ Leoben, Am Wirtschaftspark 11,7.30-16 Uhr: Minus 30 Prozent auf alle Elektrogeräte

19.9.-4.10.: Stöber Stüberl Leoben - Re-Use-Herbst-Rabatt, Stöber Stüberl, Waasenstr. 16,

Mo., Mi., Fr., 10-15 Uhr sowie Di. u. Do..13-18 Uhr, Minus 30 Prozent auf alle Elektrogeräte 1.-31.10.: Buglkraxn Leoben - Sesselaktion, Buglkraxn Leoben, Donawitzer Straße 35. 9-17 Uhr. 3.10.: Carla Leoben – Re-Use-Herbst-Rabatt, Carla Leoben, Franz-Josef-Straße 23, 9-18 Uhr. Minus 30 Prozent auf Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung. Ab 19.9. bietet der Abfallwirtschaftsverband Leoben auf seiner Website eine regionale Re-Use-Schatzkarte mit Annahme-, Abgabe- und Verkaufsstellen für Re-Use-Waren: Website AWV Leoben Kontakt: Abfallwirtschaftsverband Leoben.

http://www.abfallwirtschaft.steiermark.at/ leoben

Informationstag: Tag der Demenz

Wann: Fr., 19.9., 13-17 Uhr

Wo: Caritas Pflegewohnhaus Leoben-Göß, Hirschgraben 5, Eintritt frei

Vorträge, Ausstellungen, Mitmachstationen und Musik. Mit dabei sind: Andrea Schnedl -Caritas Demenzexpertin Monika Brottrager-Jury - Palliative Care Monika Rex-Rainwald -Bewegungstherapeutin Fritz Plott - Caritas Regionalkoordinator Apotheke Göß - Beratung zur sinnvollen Nahrungsergänzung

Kontakt: Caritas Senioren- und Pflegewohnhaus Göß, pflegewohnh.leoben@caritassteiermark.at, 03842/90409

111-Jahr-Feier der Pfadfinder Leoben

Wann: Sa., 20.9., 11-22 Uhr, Eintritt frei

Wo: Maßenburg, Maßenbergstraße 36 Die Pfadfinder:innen Österreich, Gruppe Leoben, laden alle zum 111-jährigen Bestehen ein. Kinderprogramm (11-18 Uhr), Gastronomie (11-18 Uhr)

Kontakt: Pfadfinder:innen Leoben, Karin Schlosser, kontakt@pfadfinder-leoben.org, 0664/527 58 99

The LEctors: Dreiviertelpakt

Wann: Sa., 20.9., 19.30 Uhr, So., 21.9., 16 Uhr, Fr., 26.9., 19.30 Uhr, Sa., 27.9., 19.30 Uhr, So., 28.9.,16 Uhr

Wo: Stadttheater, Homanngasse 5, Aufführung des Leobener Schauspielvereins "The LEctors", Komödie von Marco Lulev

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Josef Graf-Gasse 4-6, 03842/32110-15 oder über oeticket

Stadt Land Fest

Wann: So., 21.9., 10-20 Uhr, Eintritt frei Wo: Hauptplatz

Kontakt: Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Obersteiermark, 03862/519 55

Digital Überall: Digitale Amtswege

Wann: Mo., 22.9., 14.30-17.30 Uhr, Teilnahme

Wo: Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2 Der Workshop zum Thema ID Austria richtet sich an alle, die den vollen Umfang digitaler eGovernment-Services effizient nutzen möchten. Ort: Rathaus Leoben, 4. Stock (Klubraum, barrierefrei erreichbar). Bitte mitbringen: Eigenes Smartphone. Die ID Austria

sollte bereits VOR dem Workshop auf Ihrem Smartphone registriert sein. Bitte wenden Sie sich dazu an die Bürgerservice-Stelle im Rathaus Leoben. Anmeldung erforderlich, Teilnehmer:innenzahl begrenzt! Anmeldung: 03842/4062-334 digitales@leoben.at

Kontakt: digitales@leoben.at,

03842/4062-334

LKH Hochsteiermark: Tag der Gesundheit und Karriere

Wann: Mi., 24.9., 9-17 Uhr

Wo: Barbaraweg 86, Schule für Gesundheitsund Krankenpflege,

Shuttle-Service: Kostenlos vom Bahnhof Leoben - LKH Hochsteiermark, Standort Leoben – direkt zur Pflegeschule!

Kontakt: LKH Hochsteiermark, kommunikation.hst@kages.at

Grenzenlos – Interkultureller Nachmittag

Wann: Do., 25.9., 15-18 Uhr, Teiln. kostenlos Wo: Begegnungszentrum Donawitz, Lorberaustraße 7

Kontakt: lekompass@leoben.at, 0676/84 40 62-204

Erzähltheater:

Fünf Nüsse für Eichhörnchen

Wann: Do., 25.9., 15.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1, Erzähltheater (Kamishibai) für Kinder ab 4 Jahren, telefonische Voranmeldung erforderlich, Unkostenbeitrag: 3 Euro/Kind

Anmeldung und Kontakt: kulturguartier@ leoben.at, 03842/4062-408

Tanzcafé für Junggebliebene

Wann: Fr., 26.9., 16-20 Uhr, Teiln. kostenlos Wo: Gösserbräu Leoben, Turmgasse 3 Kontakt: soziales@leoben.at,

03842/4062-357

Kunterbuntes Spielespektakel

Wann: Di., 30.9., 14-17 Uhr, Teiln. kostenlos Wo: Spielplatz Göß, Kunigundenweg, Leoben Kontakt: familie@leoben.at, 03842/4062-357

Stadtführung: **Schlendern und Schlemmen**

Wann: Di., 30.9., 16 Uhr, Mi., 1.10.,16 Uhr Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1 Stadtführung mit Karin Steinberger. Treffpunkt: KulturQuartier Leoben, Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldung und Kontakt: kulturquartier@ leoben.at, 03842/4062-408

Digital Überall: Das erste digitale Gerät für mein Kind

Wann: Do., 2.10., 17-19 Uhr, Teiln. kostenlos Wo: Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2. Rathaus Leoben, 4. Stock (Klubraum, barrierefrei erreichbar), Anmeldung erforderlich Anmeldung und Kontakt: Referat Digitale Services, digitales@leoben.at, 03842/4062-334

Buchpräsentation: Werner Anzenberger

Wann: Do., 2.10., 18.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1 Österreich 1933/34 – Eine politische Zäsur im europäischen Kontext

Kartenverkauf und Kontakt: kulturguartier@leoben.at, 03842/4062-408

Kammermusikabend: **Meisterhafte Melodien**

Wann: Do., 2.10., 19.30 Uhr

Wo: Live Congress Leoben, Hauptplatz 1 Kammermusik – von Barock bis zur Moderne Besetzung: Anita Vozsech | Gesang David Gromon | Querflöte Heinz Moser | Violoncello Almut Teichert | Klavier

Tag der Berg- und Naturwacht

Wann: Fr., 3.10., 14-19 Uhr, Eintritt frei

Wo: Asia Spa, In der Au 3

Kontakt: Berg- und Naturwacht Bezirksleitung Leoben Marcus Hofer, leoben@bergundnaturwacht.at, 0660/2009905

Kinder: Conni - Das Musical!

Wann: Fr., 3.10., 16.30 Uhr

Wo: Live Congress Leoben, Hauptplatz Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben Josef Graf-Gasse 4-6, 03842/32110-15 Kontakt: kultur@leoben.at, 03842/40 62-415

Herbstfest: Trachtenverein Steirerherzen Seegraben

Wann: Sa., 4.10., 14-18 Uhr

Wo: Veitsbergweg 1, Gelände d. Vereinsheims Kontakt: Trachtenverein Steirerherzen Seegraben Brigitte Huber, obfrau@steirerherzen-seegraben.at, 0681/20237585

Konzert: Boris Bukowski

Wann: Sa., 4.10., 19 Uhr

Wo: Stadttheater, Homanngasse 5

Boris Bukowski kommt mit seinem neuen Bühnenprogramm "Privat" begleitet von Ausnahmegitarrist Jaxx Bahaudeen nach Leoben Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben Josef Graf-G. 4-6, 03842/32110-15 od. online

Digital Überall:

Ein leichter Einstieg in KI-Tools

Wann: Mi., 8.10., Mi., 15.10. und Mi., 22.10., jeweils von 15-18 Uhr, Teilnahme kostenlos **Wo:** Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2 In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer:innen eine einfache und verständliche Einführung in die Welt der Künstlichen Intelligenz (KI) und digitalen Technologien. Ort: Rathaus, 4. Stock (Klubraum, barrierefrei erreichbar). Der Kurs wird durchgeführt von Women in Al Austria, Anmeldung erforderlich

Anmeldung und Kontakt: digitales@leoben.at, 03842/4062-334

STEIERMARK SCHAU: Spezielle Führung

Wann: Mi., 8.10., 18 Uhr, Eintritt frei

Wo: Rathaus Vorplatz, Erzherzog Johann-Str. 2 Treffpunkt: beim Pavillon am Vorplatz Neues Rathaus

Kontakt: kultur@leoben.at, 03842/40 62-415

Gösser Kirtag

Wann: Do., 9.10.2025, ab 9 Uhr, Eintritt frei Wo: Hauptplatz und Gösser Straße.

Kontakt: office@citymanagement-leoben.at, 03842/802 1601,

https://citymanagement-leoben.at/

Kindermusical: Hakuna Matata

Wann: Sa., 11.10., 17 Uhr

Wo: Live Congress Leoben, Hauptplatz 1 Familienunterhaltung ab 4 Jahre

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben Josef Graf-G. 4-6, 03842/32110-15 od. online Kontakt: Why not!? Michael Thinnes, info@ whynot.events, 0650/89 17 346

Theater: Kalter weißer Mann

Wann: So., 12.10., 19.30 Uhr Wo: Stadttheater, Homanngasse 5,

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Josef Graf-G. 4-6, 03842/32110-15 od. online Kontakt: kultur@leoben.at, 03842/40 62-415

Stadtführung: Das Josefee

Wann: Di., 14.10., 16 Uhr

Wo: KulturOuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1 Stadtführung mit Julia Kriendlhofer. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Kartenverkauf und Kontakt: kulturquar-

tier@leoben.at, 03842/4062-408 Änderungen vorbehalten!

Titelfoto

Kunstwerke im Pavillon der STEIERMARK SCHAU

Fotografiert von J.J. Kucek/Joanneum

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:

Stadt Leoben Chefredakteurin:

Kerstin Neukamp (DW 373)

Redaktion:

Gabriele Habsburg-Lothringen (DW 349)

Anzeigenverwaltung/Sekretarigt: Melanie Schupfer (DW 354)

Erzherzog Johann-Straße 2 8700 Leoben

Telefon: +43 3842 40 62-0 Fax: +43 3842 40 62-327

presse@leoben.at www.leoben.at

Verlagsort: 8700 Leoben

Universal Druckerei GmbH Gösser Straße 11, 8700 Leoben

Erscheinungsweise:

10 x jährlich, kostenlos an jeden Leobener Haushalt. Entgeltliche Anzeigen im Innenteil des Blattes sind mit "Anzeige"gekennzeichnet. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Stadtmagazins:

15. September 2025

